

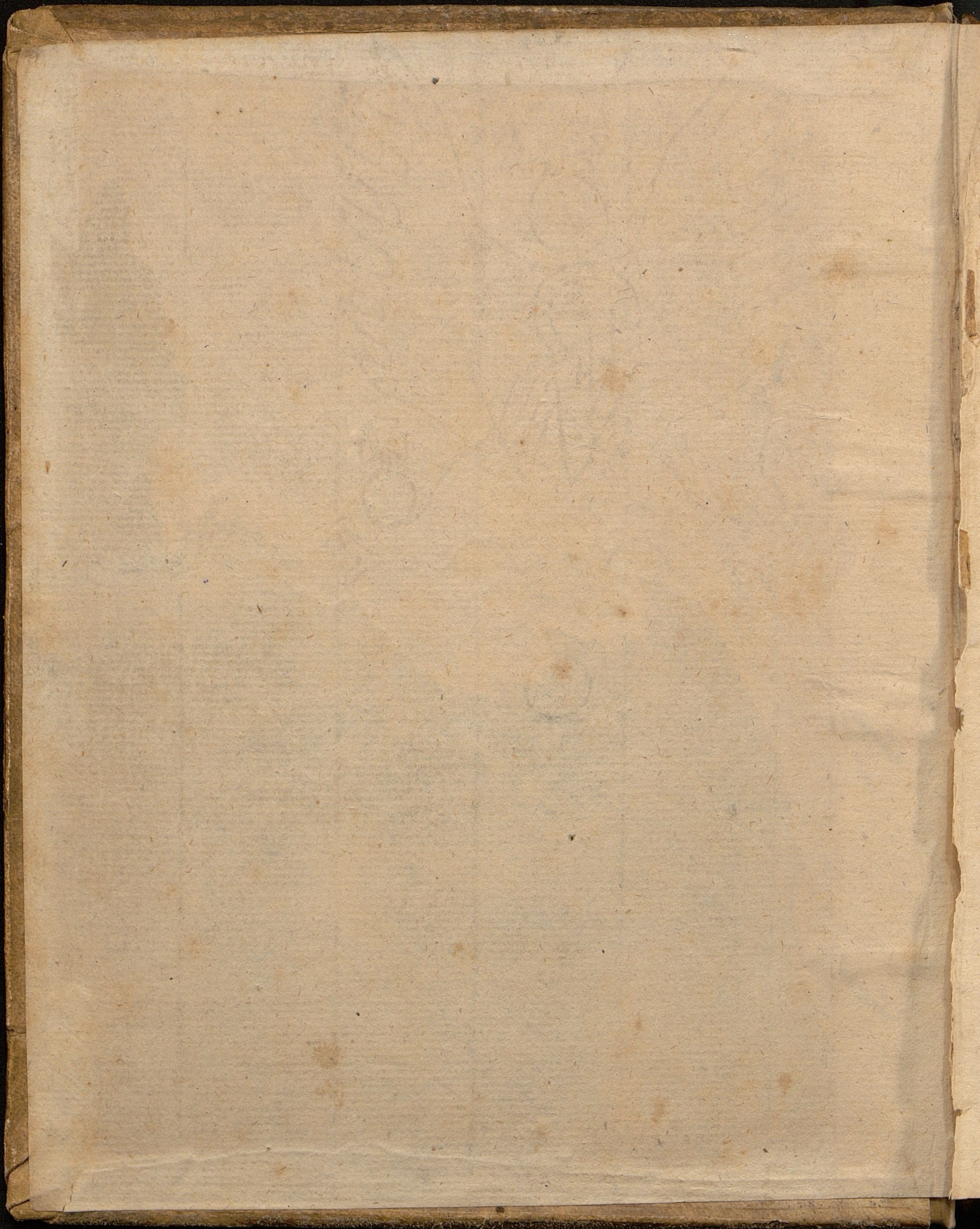
ORIUS
MANS
ICI
I
199



CAROLUS PRIMUS DEI GRATIA
FRANCORUM REX
SACRAMENTIS FIDELITATE

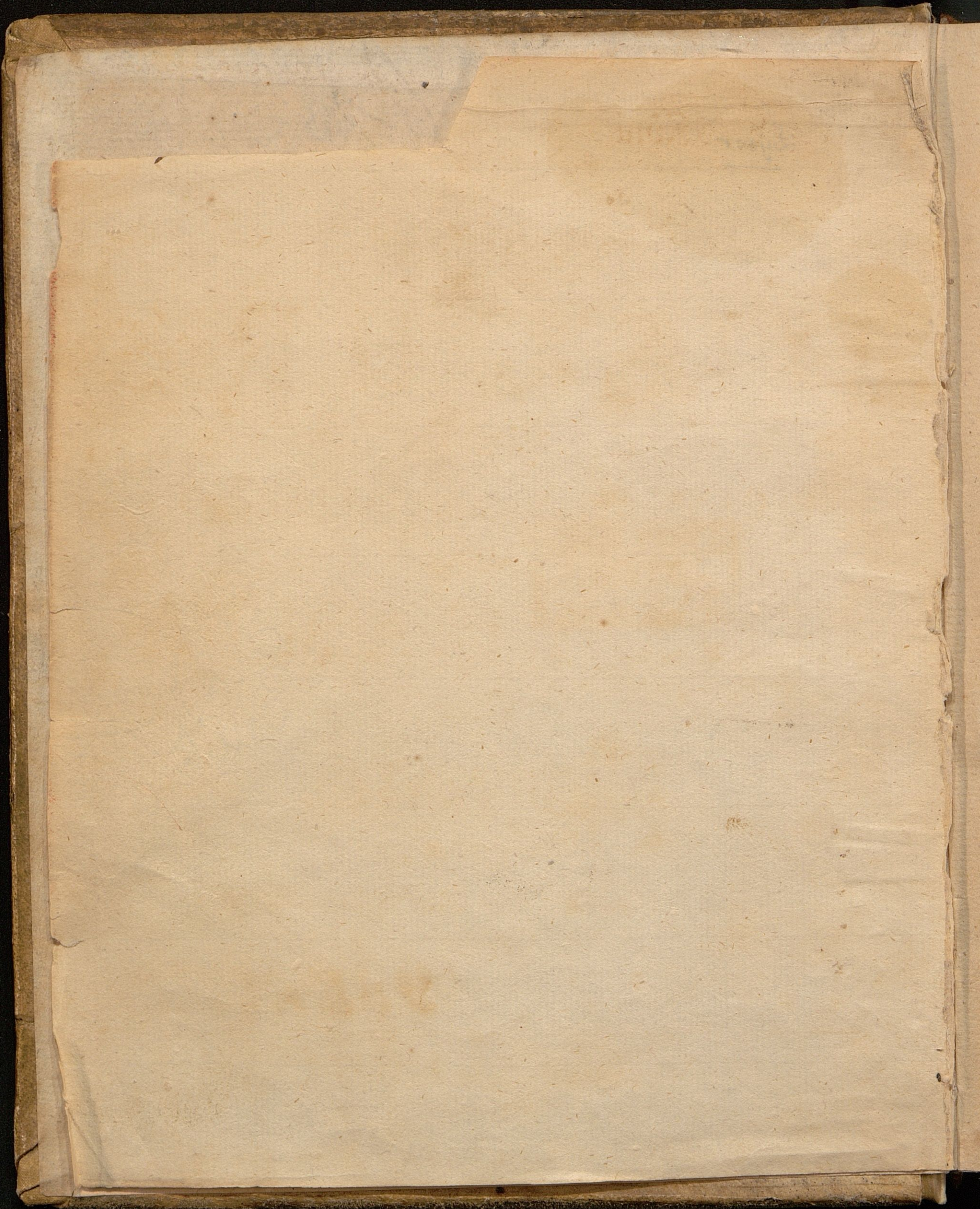
100



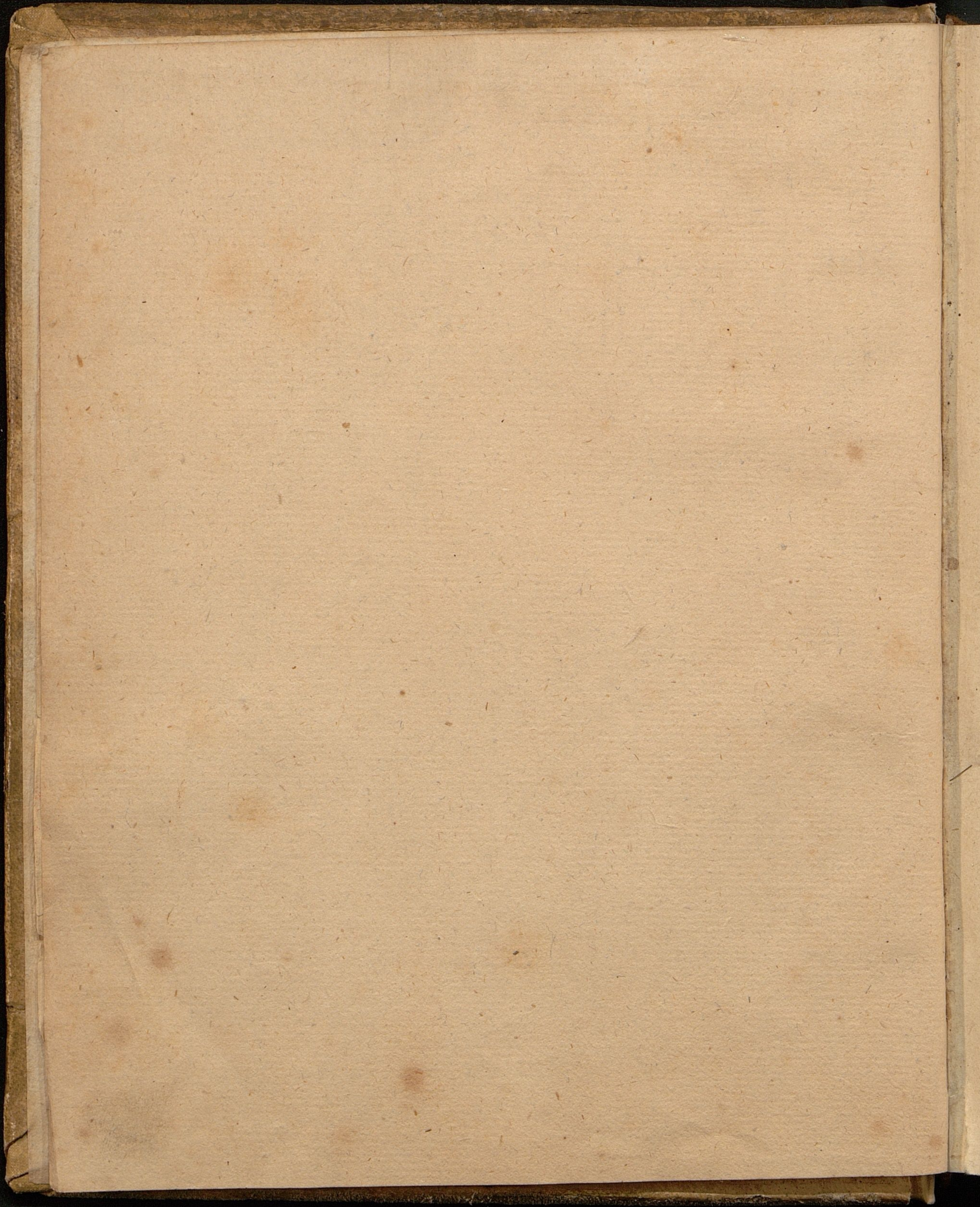


Lyser











Refer hoc theatrum ad tomum secundum. etc.

11a



Dieses ist die rechte Länge und Maß eines halben Schuhs oder Fußes nach dem Maßstabe/
welches ein viertel von einer Braunschweigischen Ellen: Und nach diesem sind alle Abriße nachge-
setzter Instrumenten/offsu kleinen Maßstab/so alzeit mit darbey gesetzt/gerichtet.



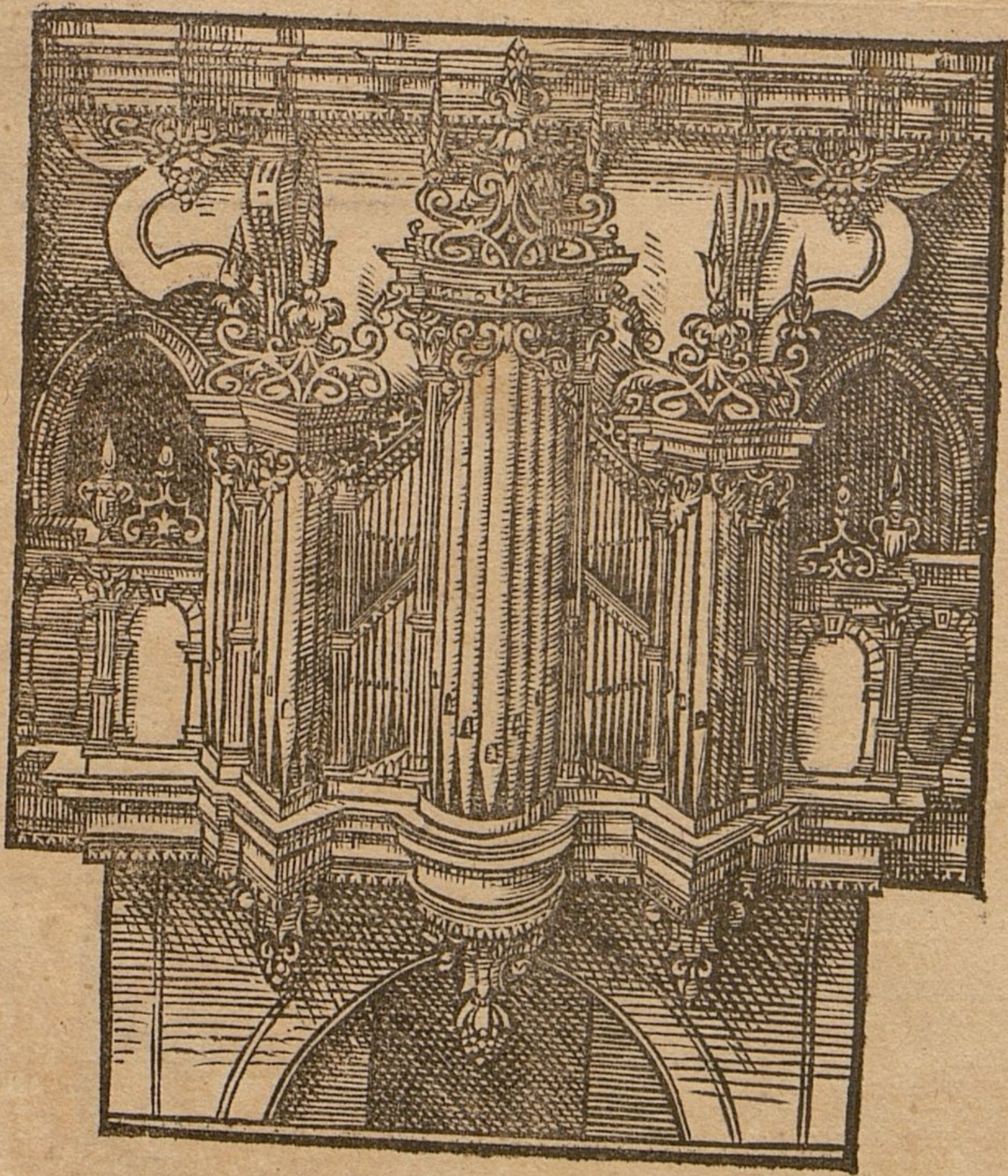
Alt Positiv mit einerley
 Pfeiffen / vnd dreyen vnter-
 schiedene Registern: Also das
 es dreyerley absonderliche
 Stimmen gibe / vff zween Tusch-
 auch anderhalb / vnd 1. Tusch-
 Tön.

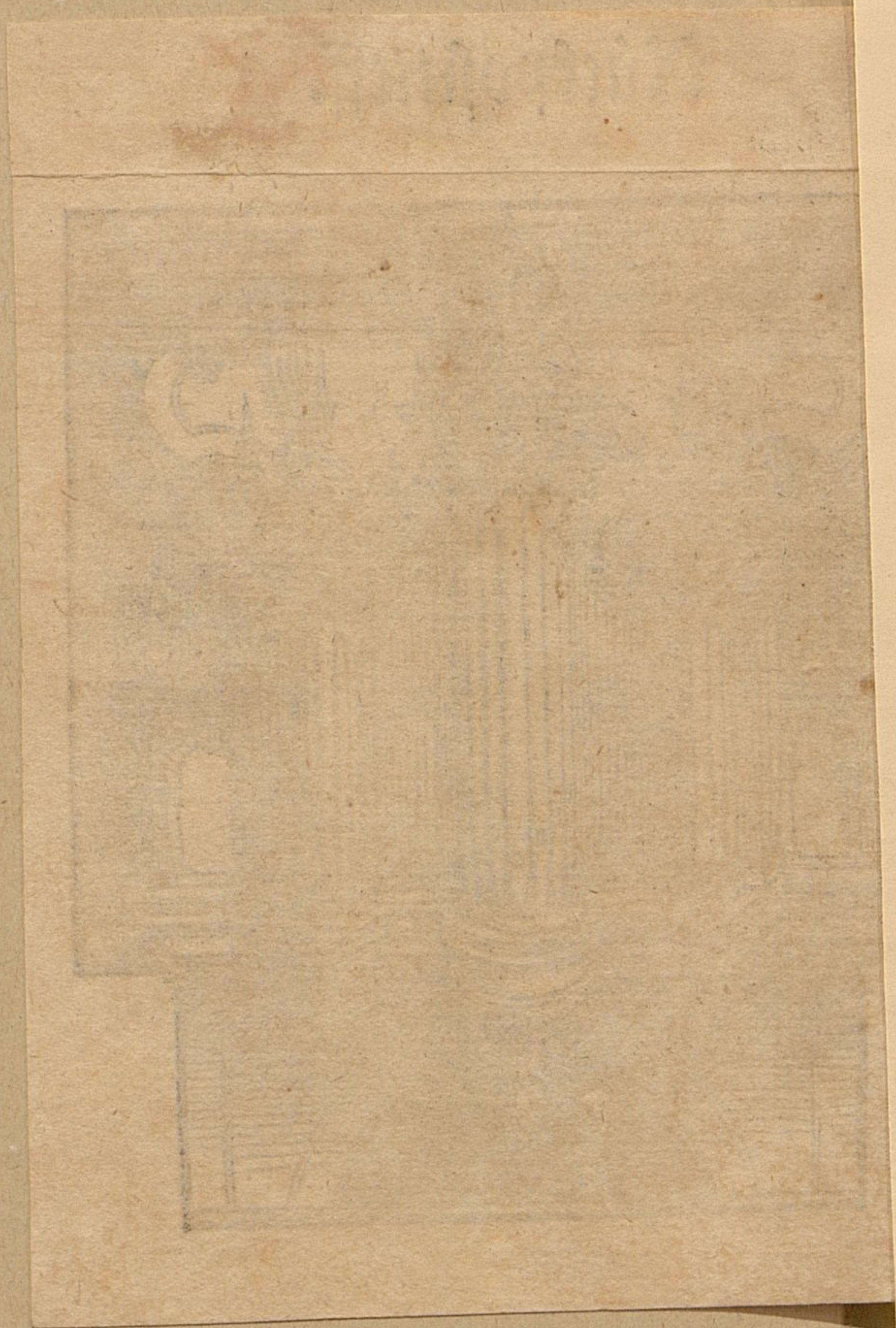


Alhier muß das Rückpositivlein
angefleistert werden.

Orgell.

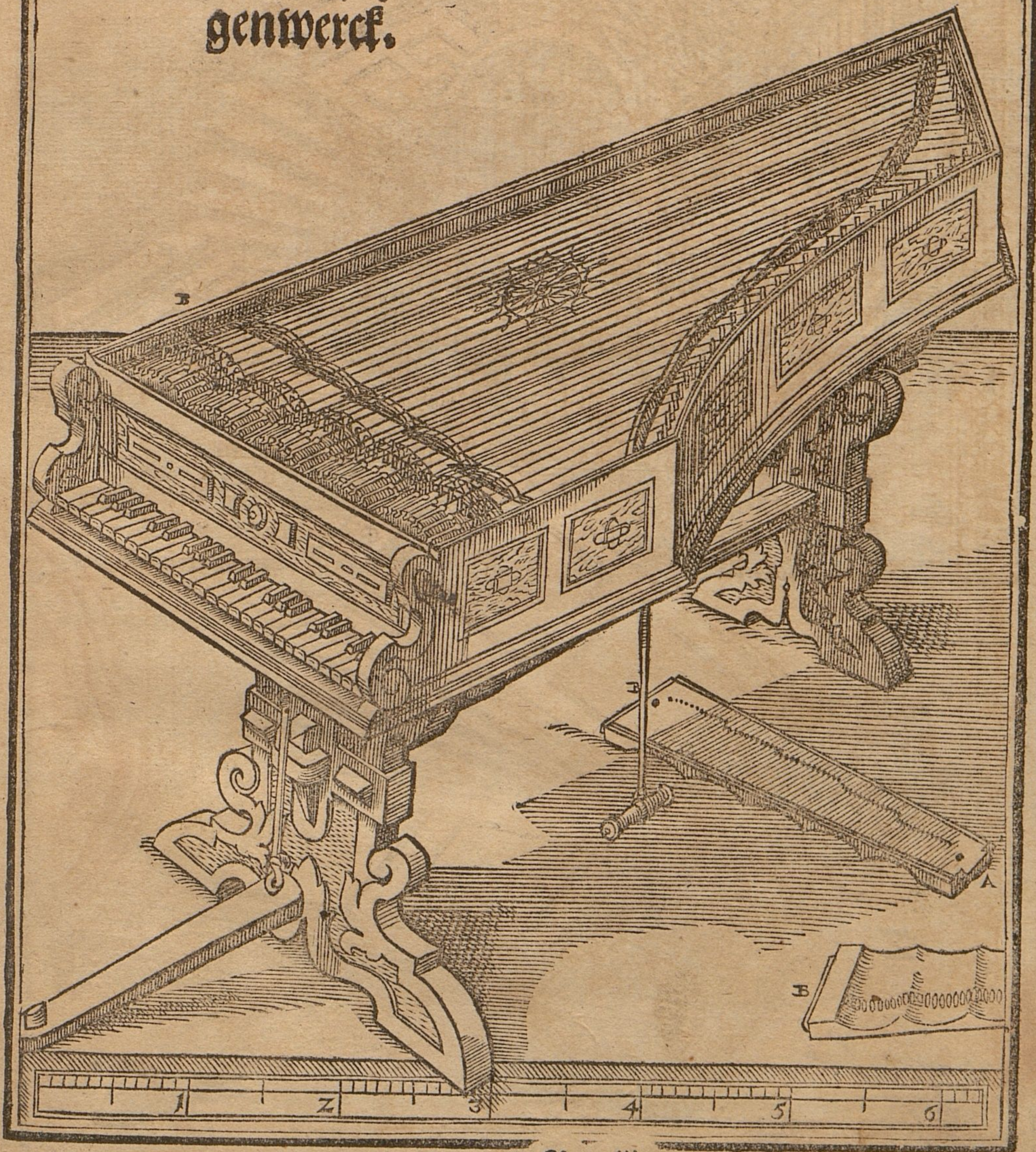
Rückpositiess.





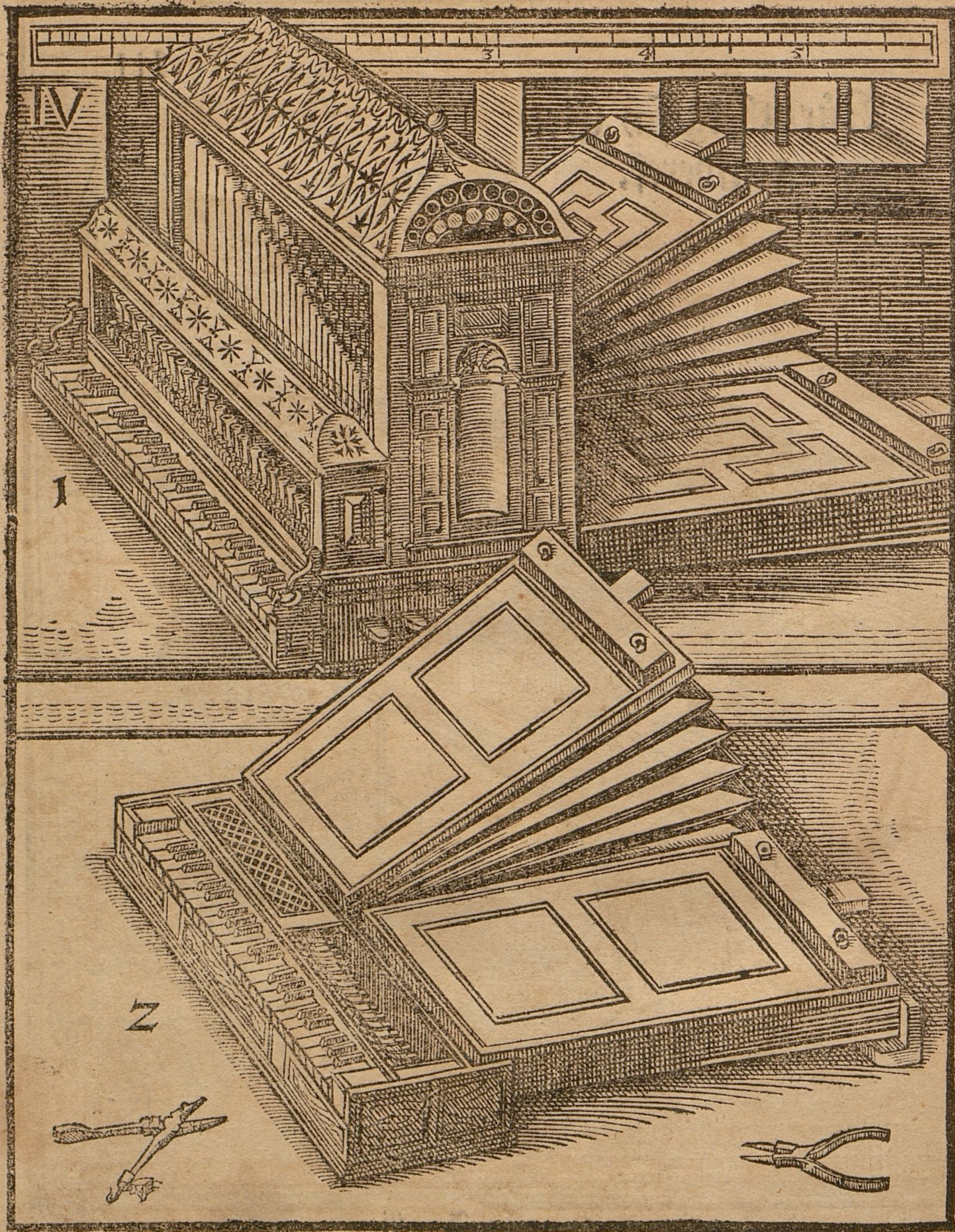
Nürnbergisch Getzenwerck.

III



ii iii



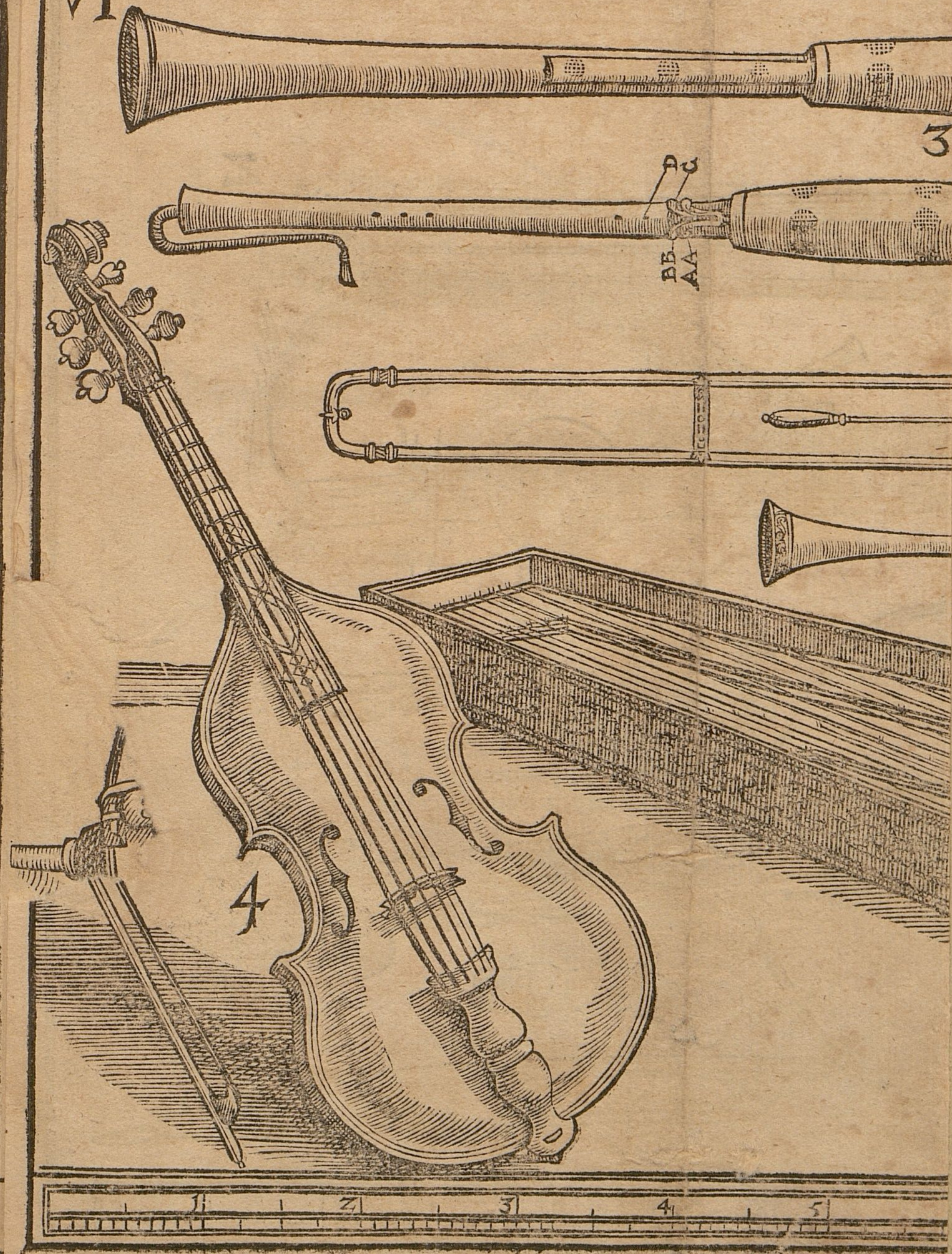


1. Positiereff.

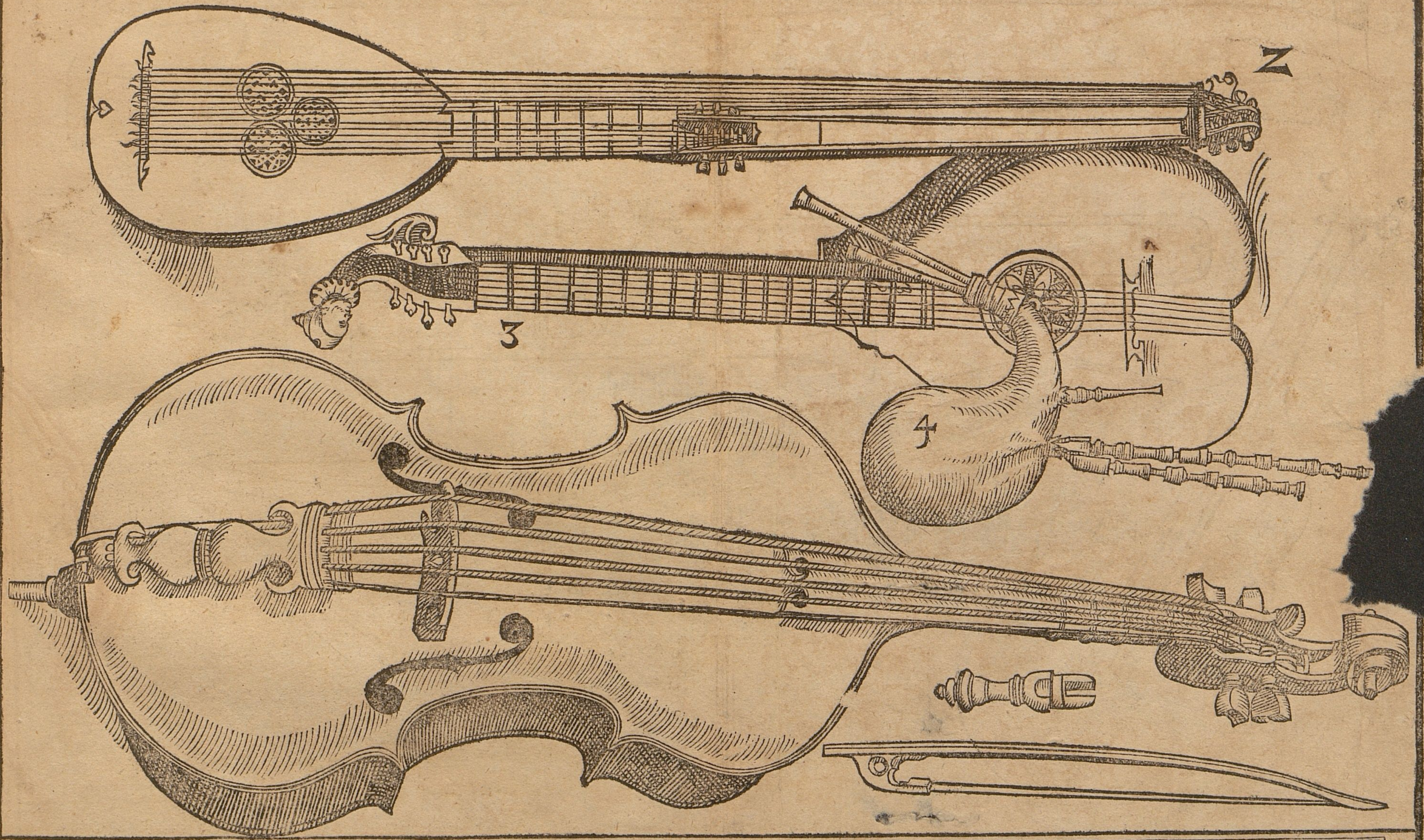
2. Regalff.

1. Clavicymbel, so eine Quart tieffer als Chor-Ton. 2. Octav-Posaun. 3.

VI

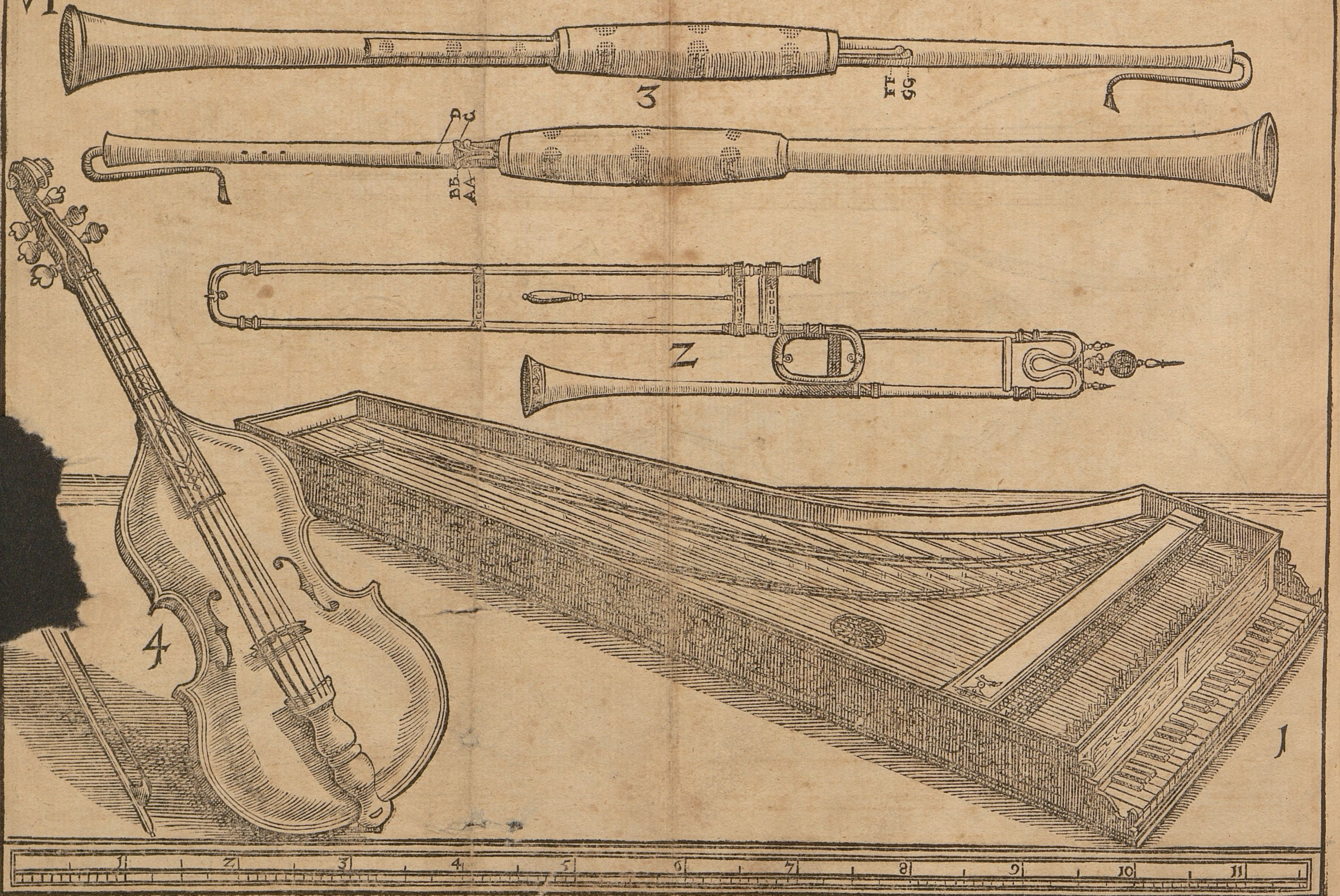


V

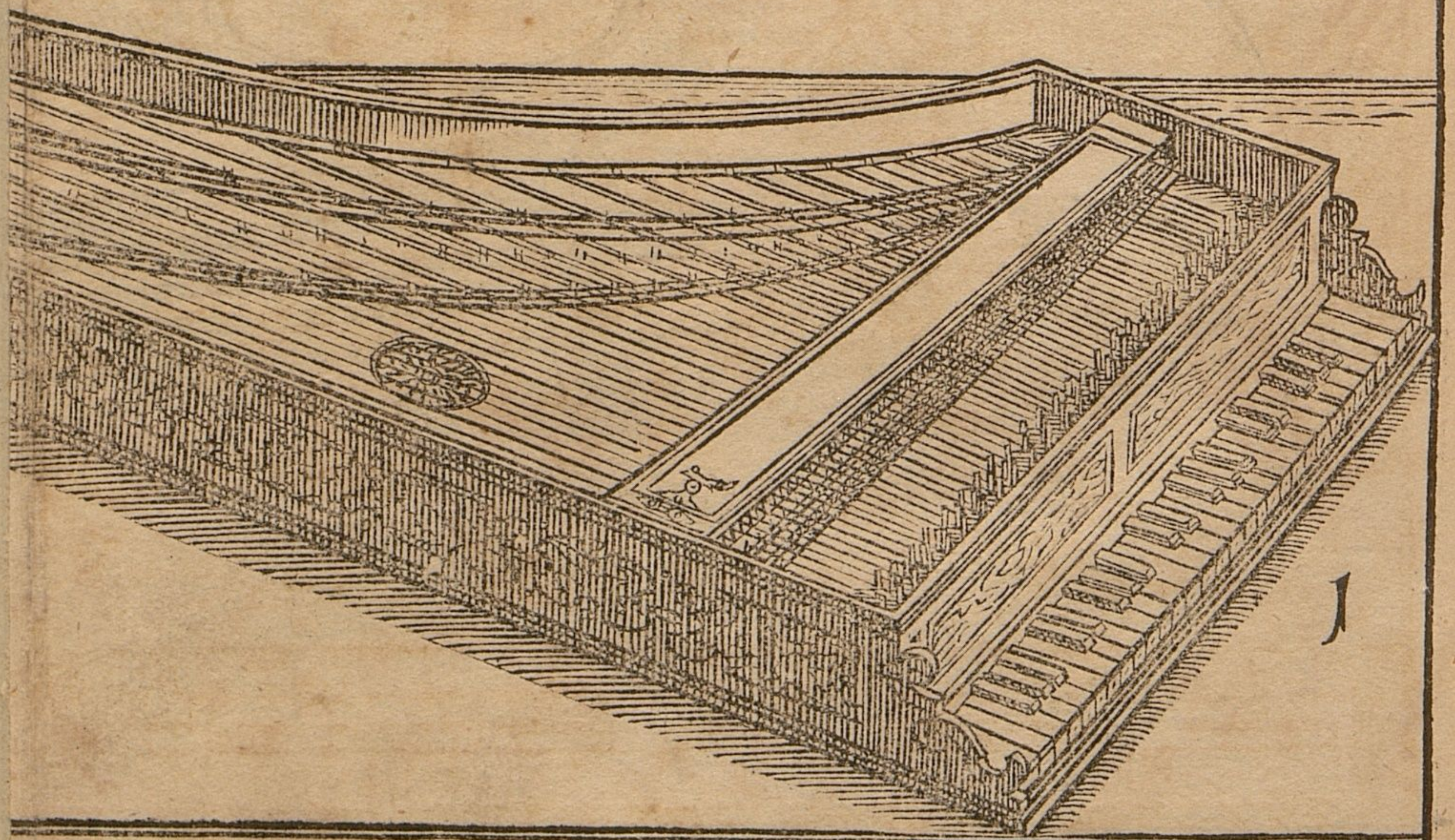
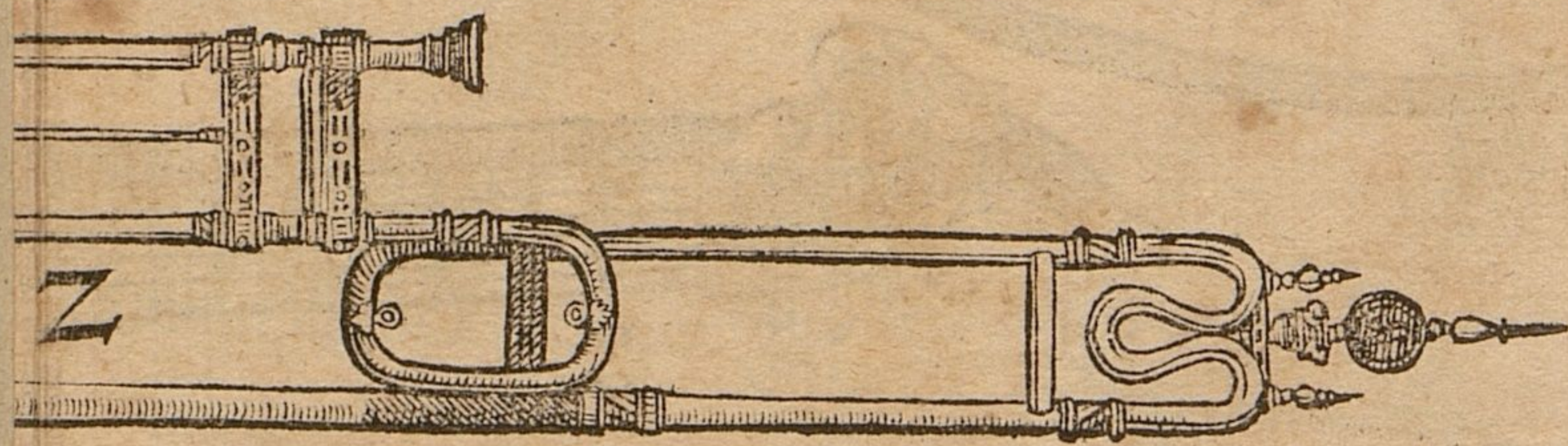


1. Clavicymbel, so eine Quart tieffer als Chor-Zhon. 2. Octav-Posaun. 3. Groß Doppel Quint-Hornner. 4. Violone, Groß Viol-de Gamba-Baß.

VI



Groß Doppel Quint-Pommer. 4. Violone, Groß Viol-de Gamba-Baß.

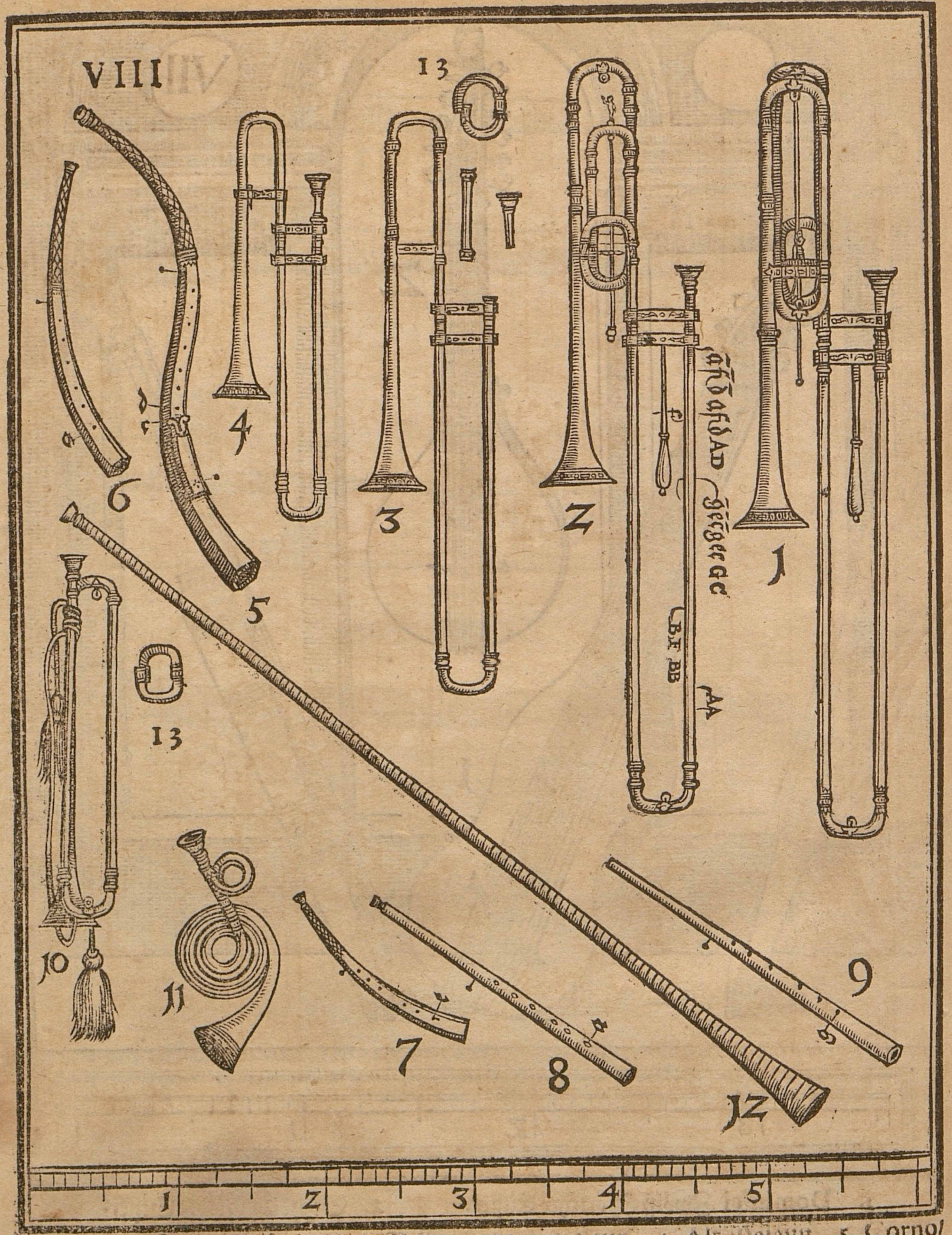




1. Dominici Zwölff Chörichte Cither.

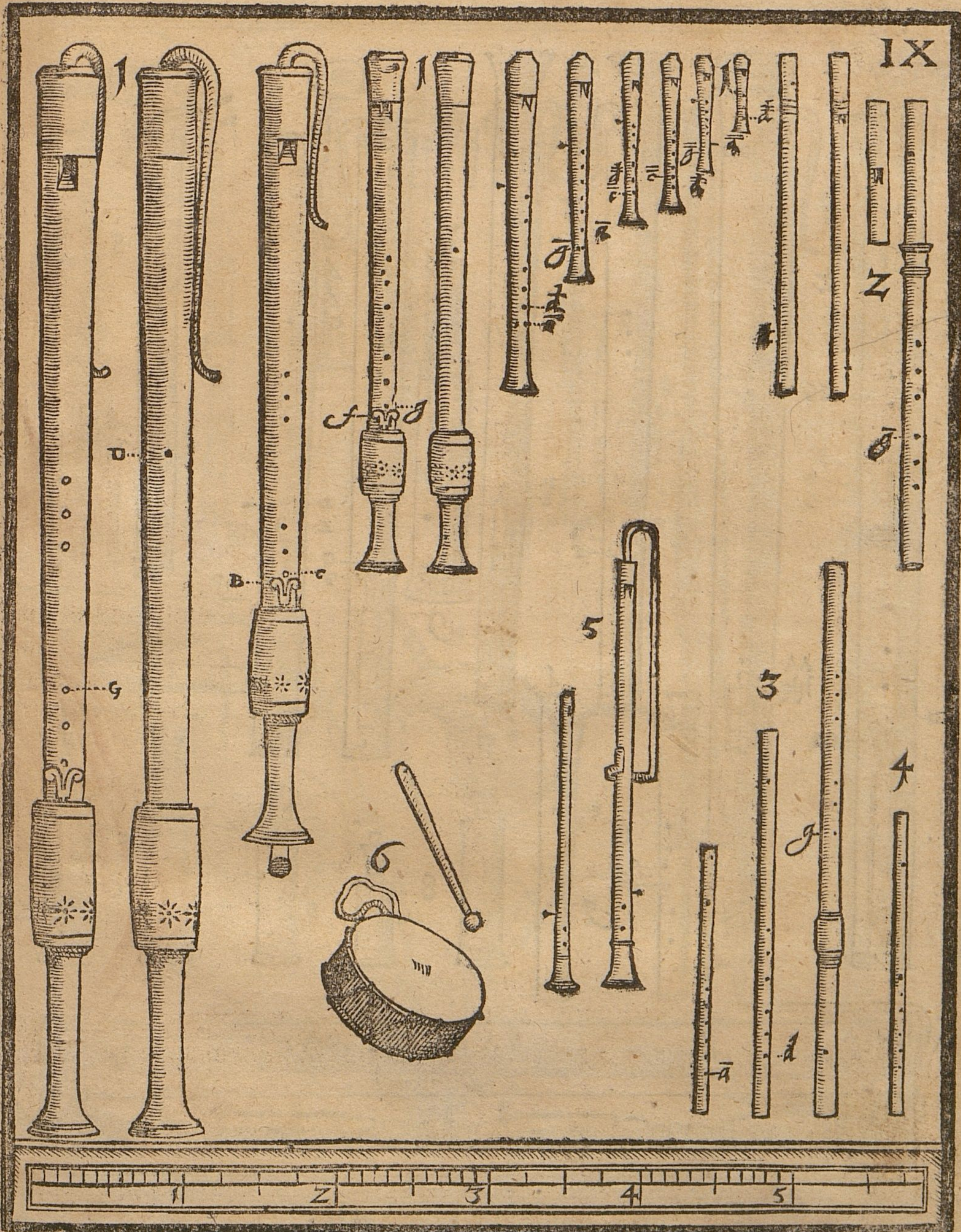
2. Sechs Chörichte Cither.

2 9



1. 2. Quart-Posaunen. 3. Rechte gemeine Posaun. 4. Alt-Posaun. 5. Cornet/
 Groß Tenor-Cornet. 6. Recht ChorZinck. 7. Klein DiscantZinck / so ein Quint höher.
 8. GeraderZinck mit ein Mundstück. 9. StillZinck. 10. Trommet. 11. Jäger Trommet.
 12. Hölsern Trommet. 13. Krumbbügel auff ein ganz Thon.

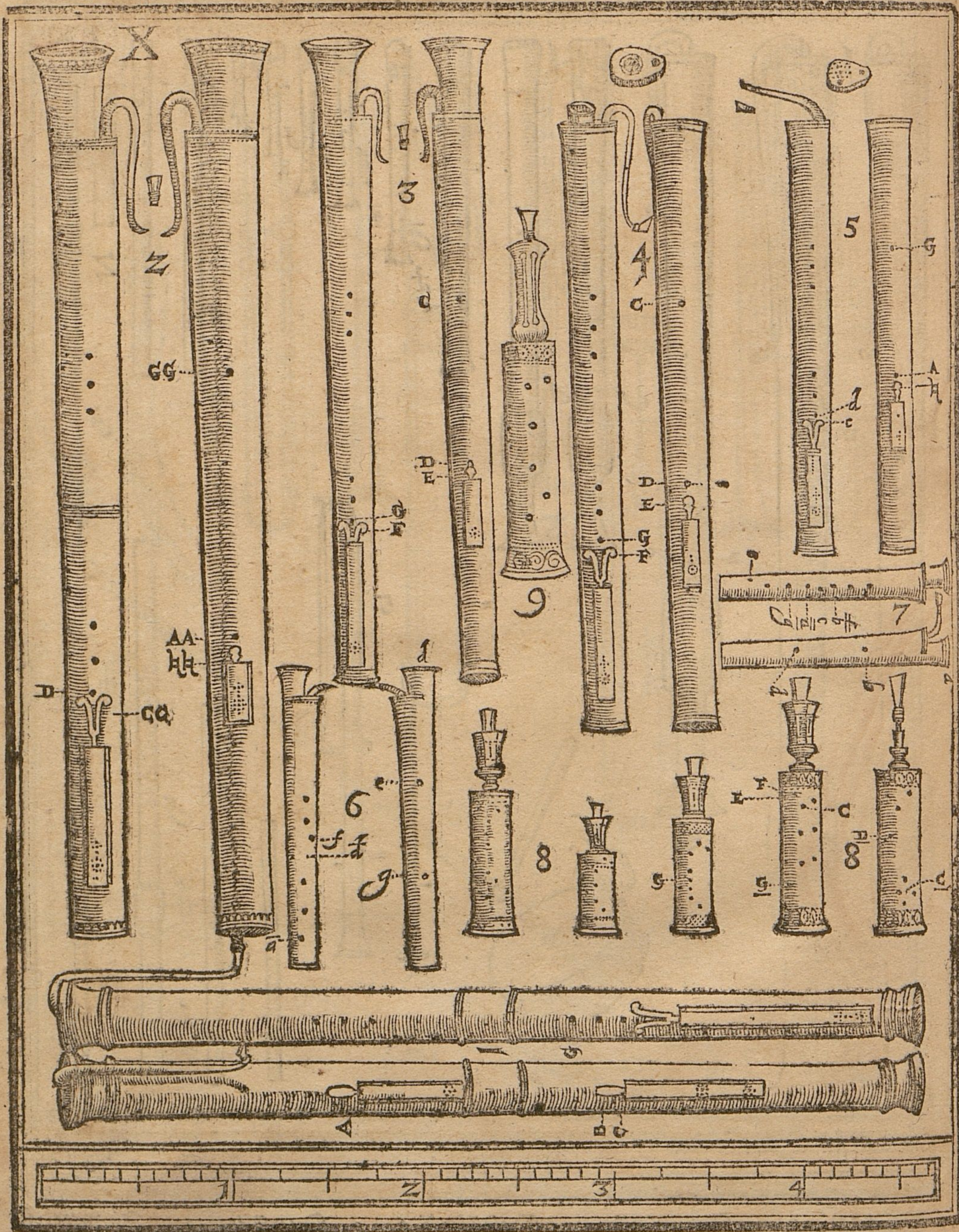




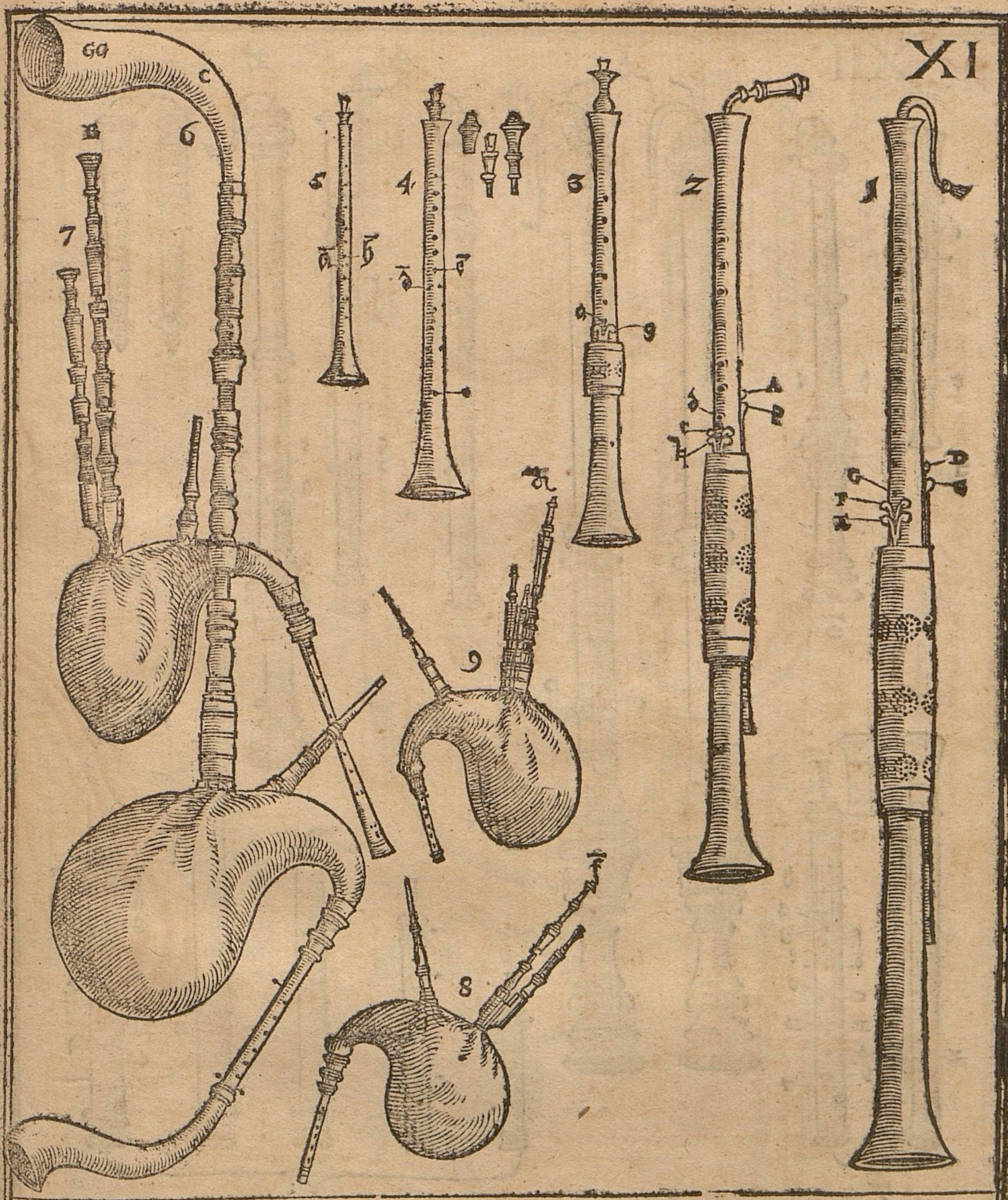
1. Blockflöten/ gang Stimmwerck. 2. Dolzflöit D g. 3. Querflöiten/ gang Stimmwerck
 4. Schweizer Pfeiff. 5. Stamentien-Bass und Discant. 6. Klein Päucllin;
 zu den Stamentien Pfeiffen zugebrauchen.

W 1





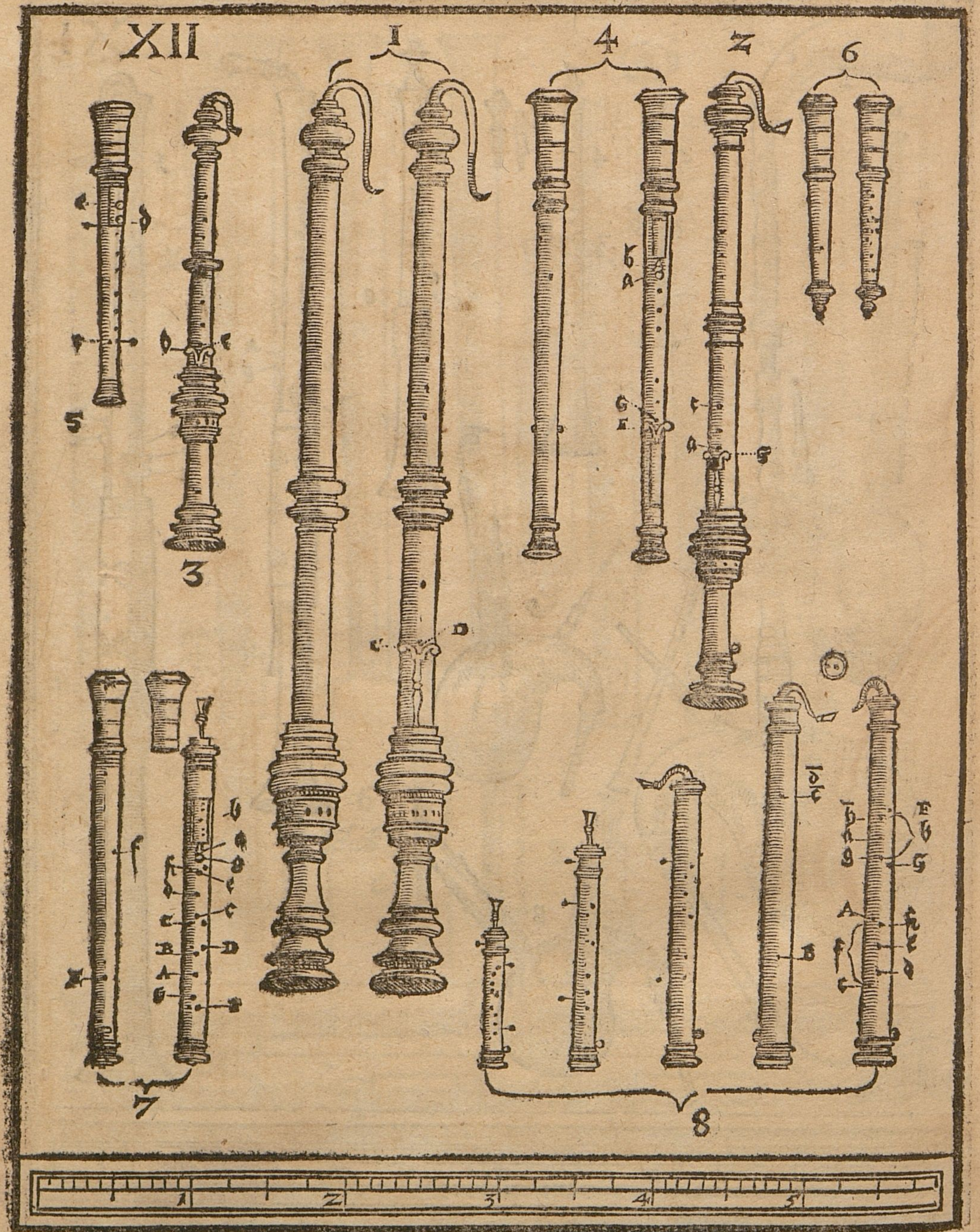
1. Sorduen-Bas auff beyden Seiten. GG. 2. Doppel-Fagott bis ins GG. 3. Effem: Cho-
 rist-Fagott C. 4. Gedact Chorist-Fagott. C. 5. Singu: Korbholt. Baßer oder Tenor zum Chorist-
 Fagott. G. 6. Alt. d. 7. Discant oder Exilent zum Chor: Fagott. a. 8. Stimwerk: Radetten.
 9. Groß-Racketz so tieff als der gar Grosse Bass-Bombard, CC, Vff 16 Fuß Thon.
 NB. Sunden 1. 2. 3. 4. 5. stehen die Buchstaben des Clavis bey'm Loch, do es zugemacht wird.
 Im 6. 7. 8. 9. aber stehen die Buchstaben des Clavis, do das Locheffen bleibt.



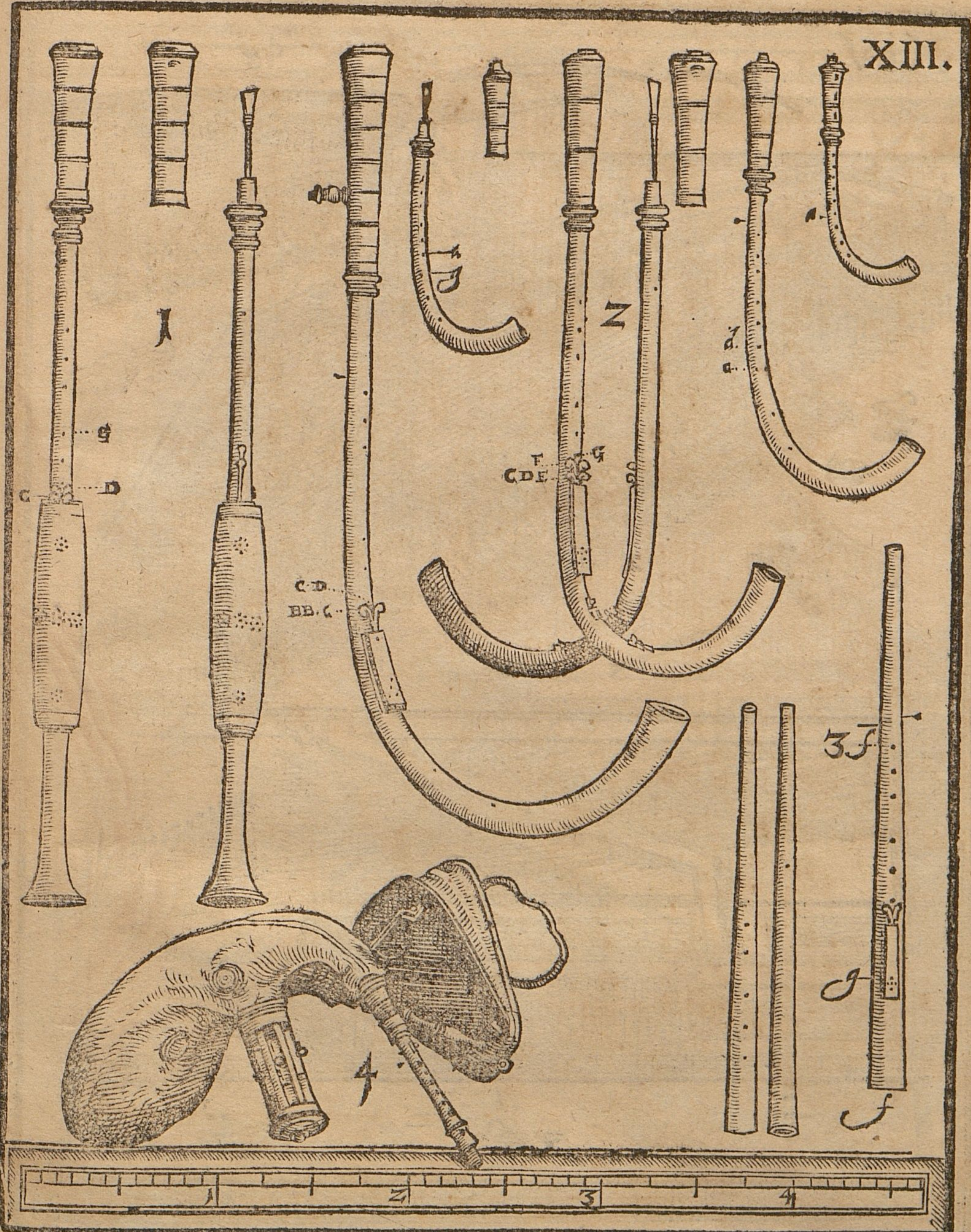
1. Bas Pommer 2. Bassel oder Tenor-Pommer. 3. Alt Pommer.
 4. Discant Schalmei. 5. Klein Schalmei. 6. Grosser Bock.
 7. Schaper Pfeiff. 8. Hümmelchen. 9. Dudey.
 B ij

ho
ist-
en,
ird.





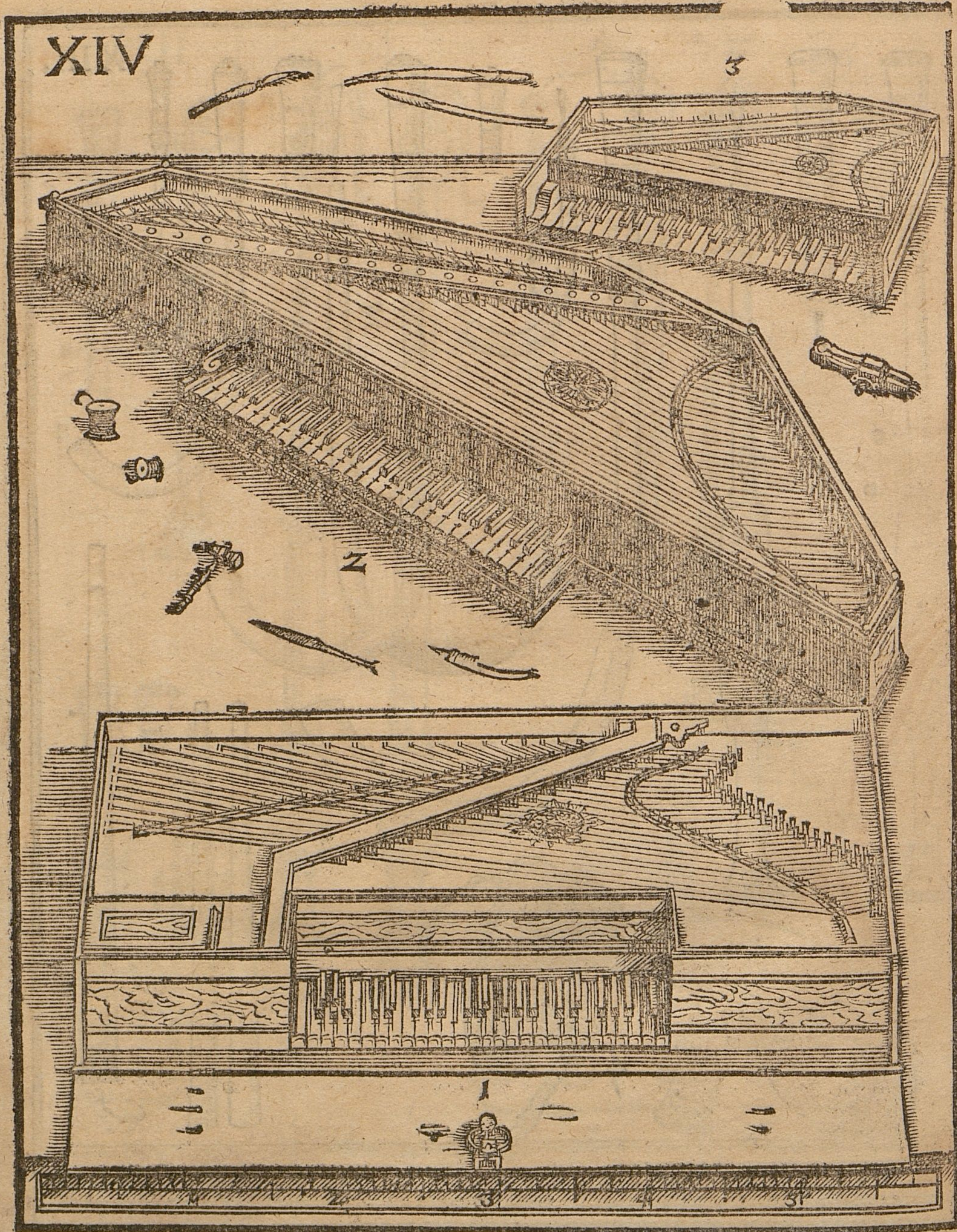
1. Bass vom Bassanelli. 2. Tenor und Alt Bassanelli. 3. Discant Bassanelli.
 4. Bass vom Schryari. 5. Tenor, Alt Schryari. 6. Cant Schryari. 7. Korzholt:
 oder KurzPfeiff. 8. Ein ganz Stimwerk von Sorbunen..



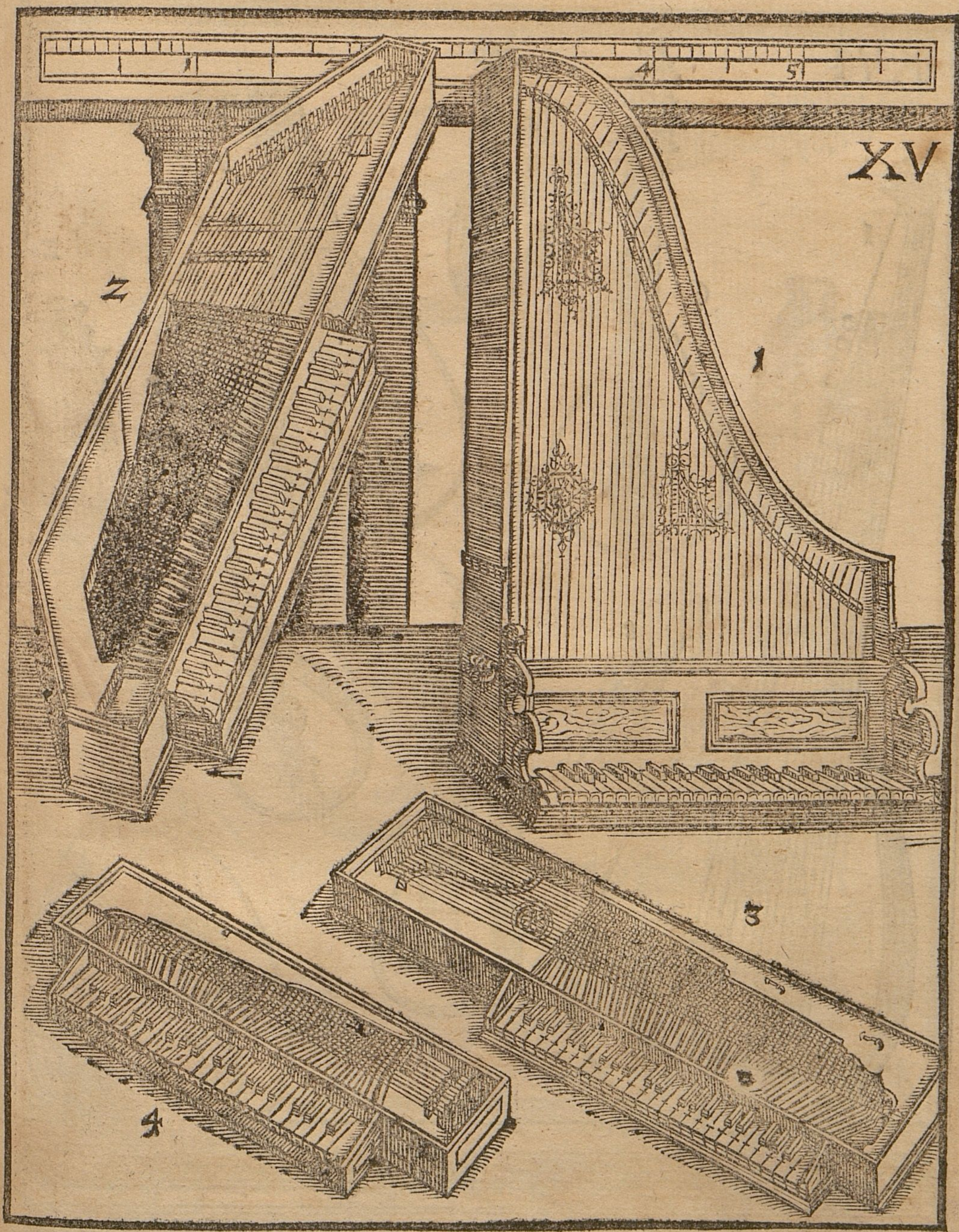
1. Bassett: Nicolo. 2. Krumbhorner. 3. Cornetti muti: stille Zincken.
 4. Sackpfeiff mit dem Blasbalg.

B iii





XIV
 1. 2. Spiactten: Virginal (in gemein Instrument genant) so rechte Chor-Ton.
 3. OctavInstrumentlin.



1. Clavicytherium. 2. Clavichordium, Italianischer Mensur.
 2. Gemein Clavichord. 4. Octav Clavichordium.





1. Paduanische Theorba. 2. Laute mit Abzügen: oder Testudo Theorbata. 3. Chordlaute.
 4. Quinterna. 5. Mandörge. 6. Sechs Thörliche Chor Zitter: 7. Klein
 Englisch Zitterlein. 8. Klein Beiz/ Posche genant.





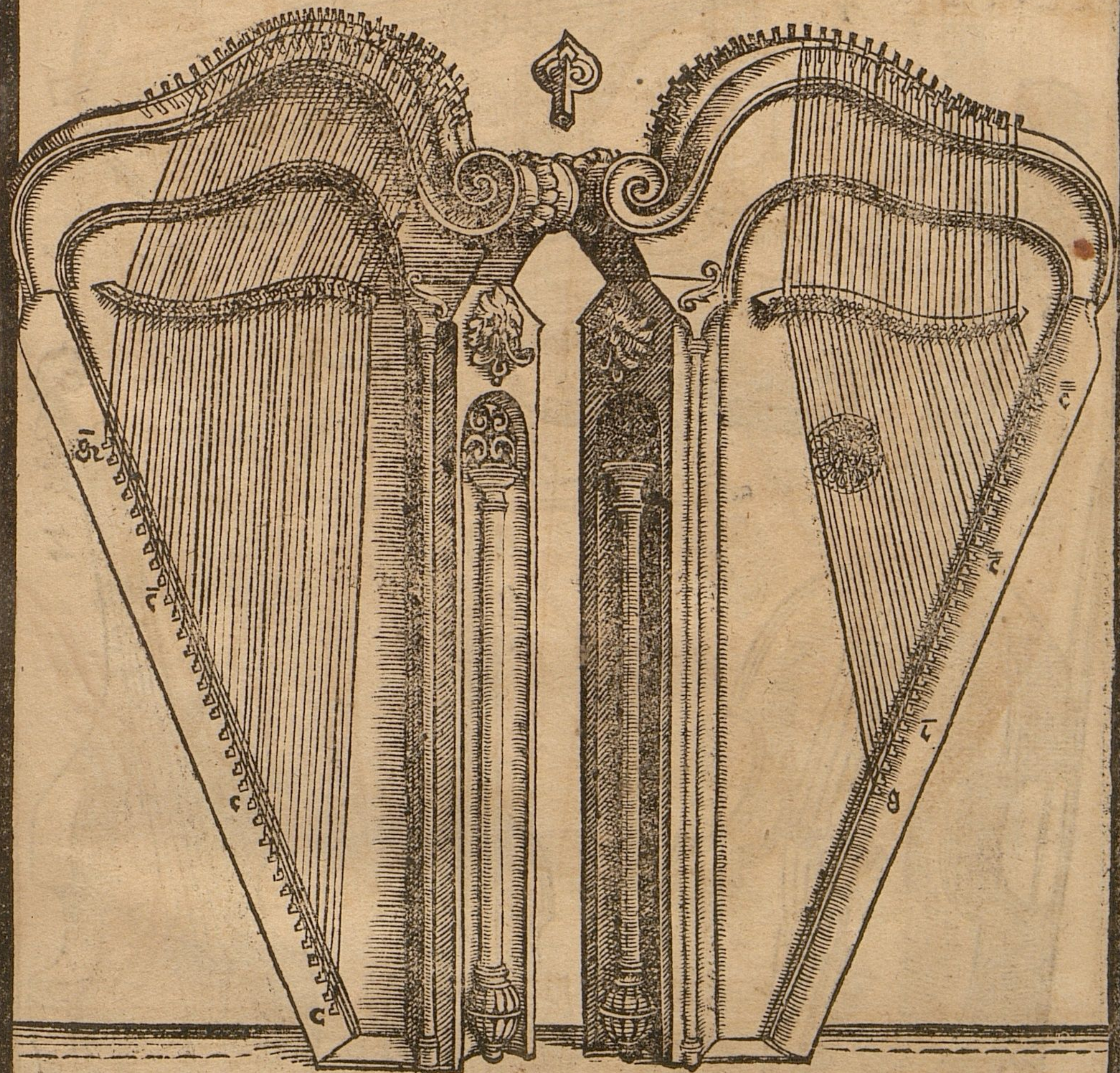
1. Bandoer. 2. Orpheoreon. 3. Penorcon. 4. Italianische Lyrade Gamba.





1. Gemeine Harff. 2. Irlandisch Harff mit Messinges Saiten. 3. Hackebrett.





Grosz Doppel-Harff.

E H





1. 2. 3. Violn de Gamba. 4. Viol Bastarda. 5. Italianische Lyra de braccio.



1. 2. Kleine Poschen / Geigen ein Octav höher. 3. Discant-Geig ein Quart höher.
 4. Rechte Discant-Geig. 5. Tenor-Geig. 6 Bas-Geig de braccio. 7. Trumscheid.
 8. Scheidholze.

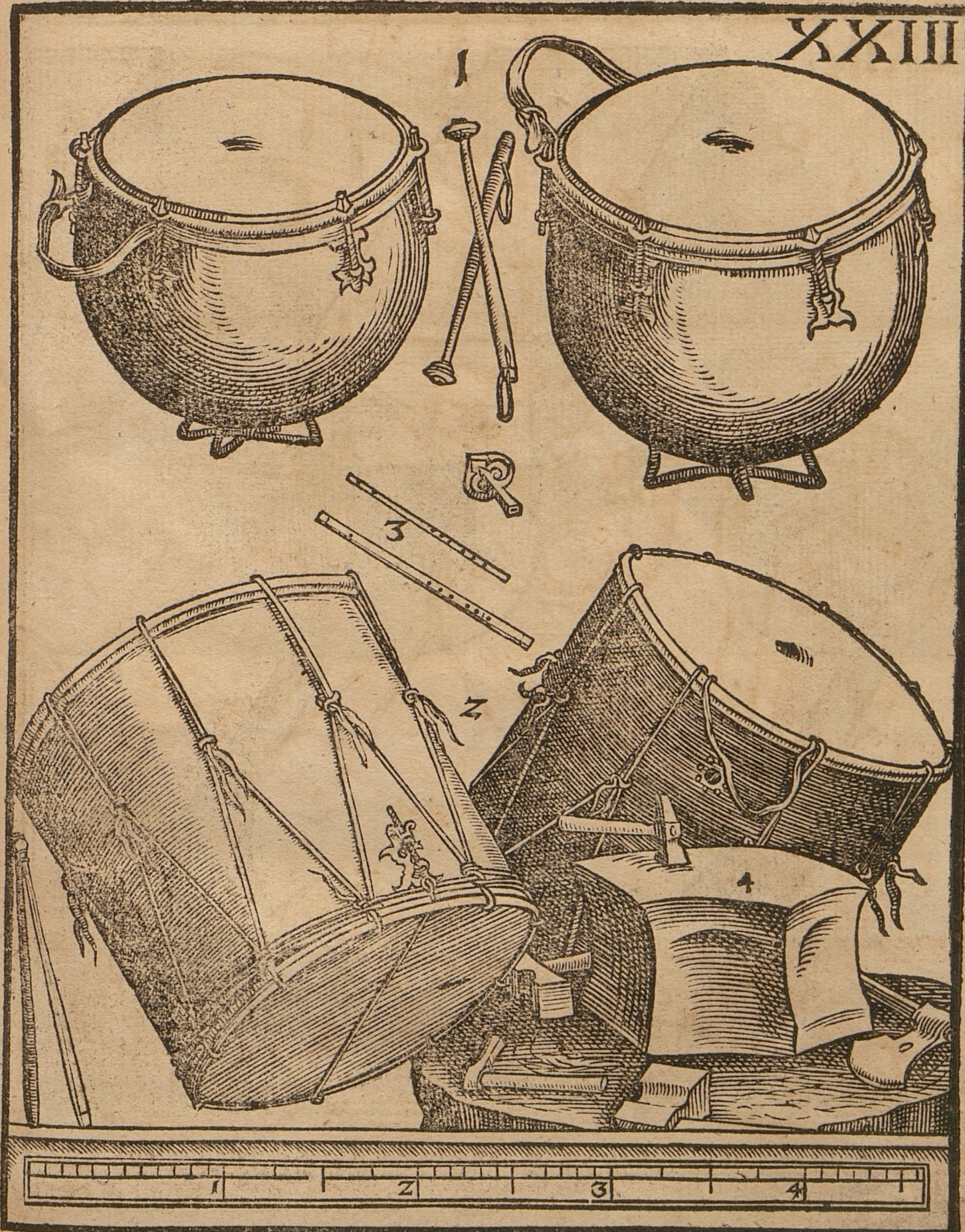
E iij





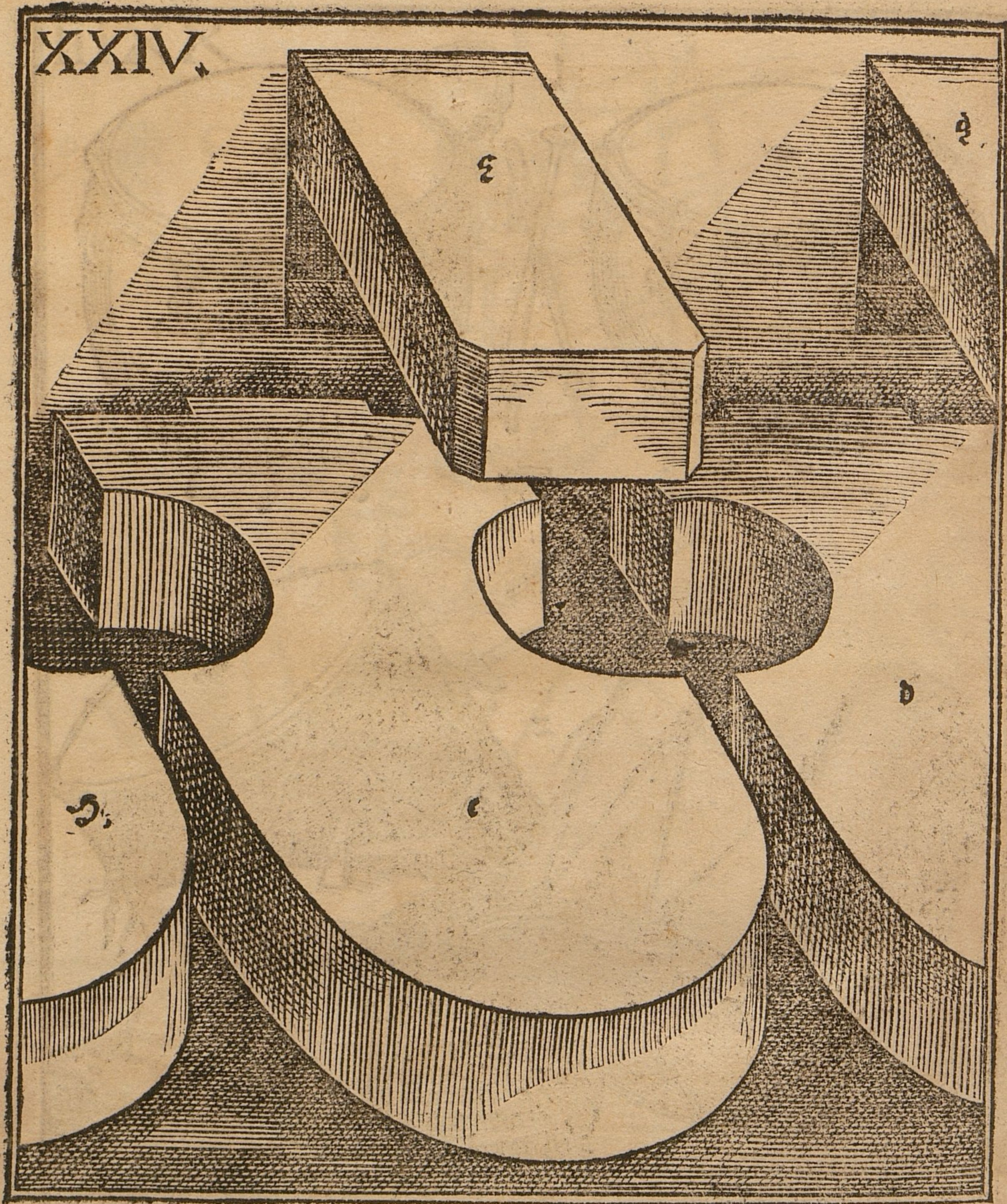
1. Allerley Sawren Eyren. 2. Schlüssel Fiddel. 4. Stroh Fiddel. 4. Jägers hörner. 5. Triangel. 6. Singefugel. 7. Morenpaucklin. 8. Glocken 9. Cimbeln : Schellen.





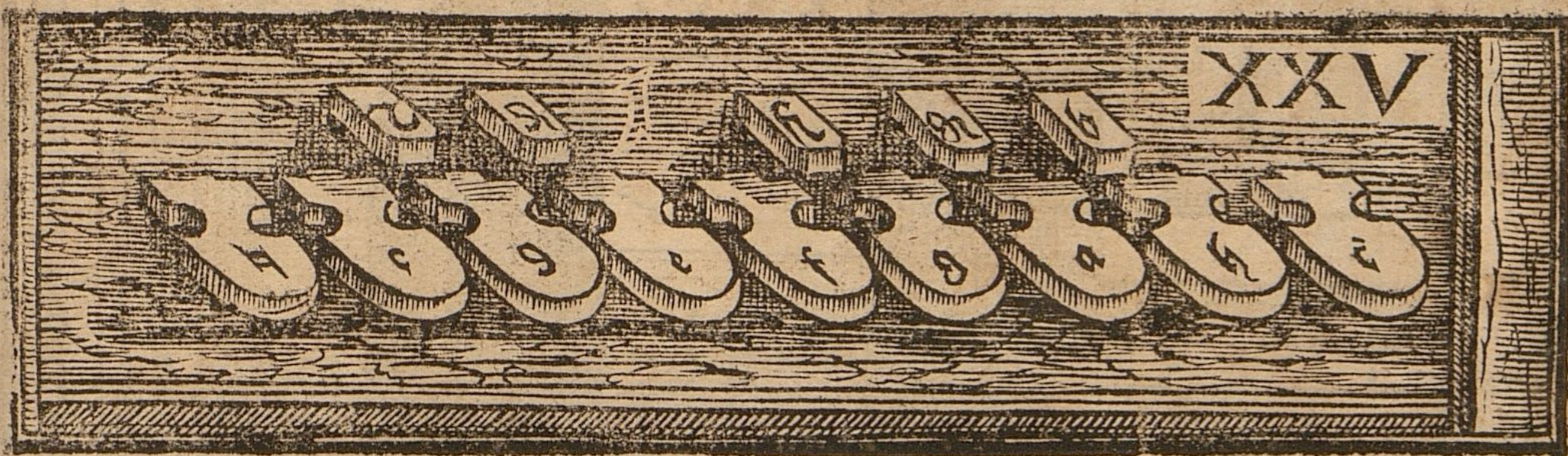
1. Heerpaucken. 2. Soldaten-Drummeln. 3. Schweizer Pfeifflin 4. Amboss
 C iii.



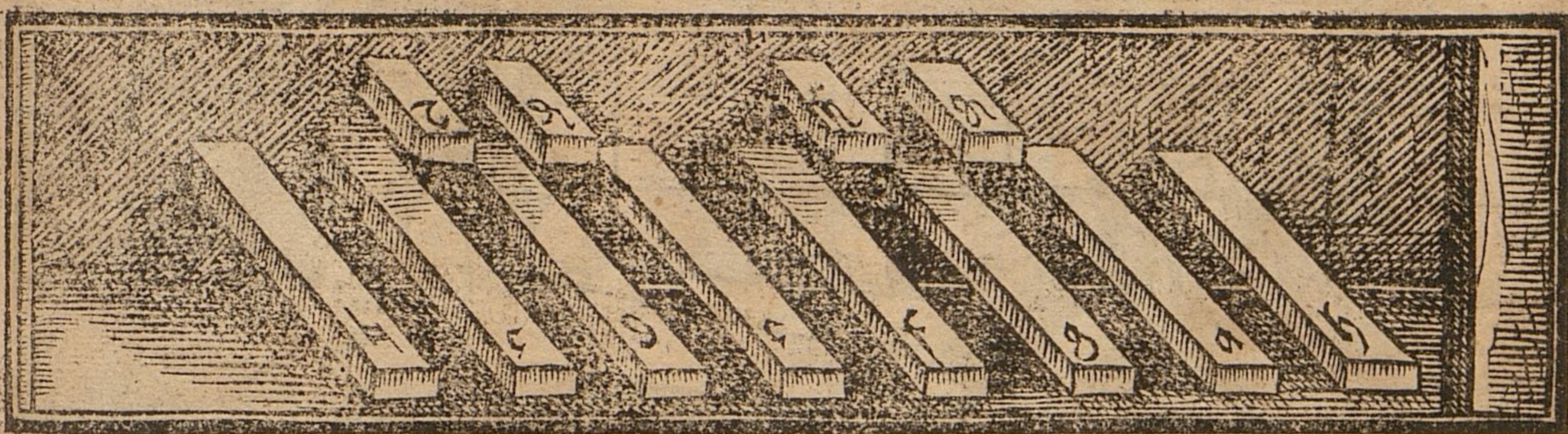


Manual-Clavir in der Alten Orgel im Thund zu Halberstadt.

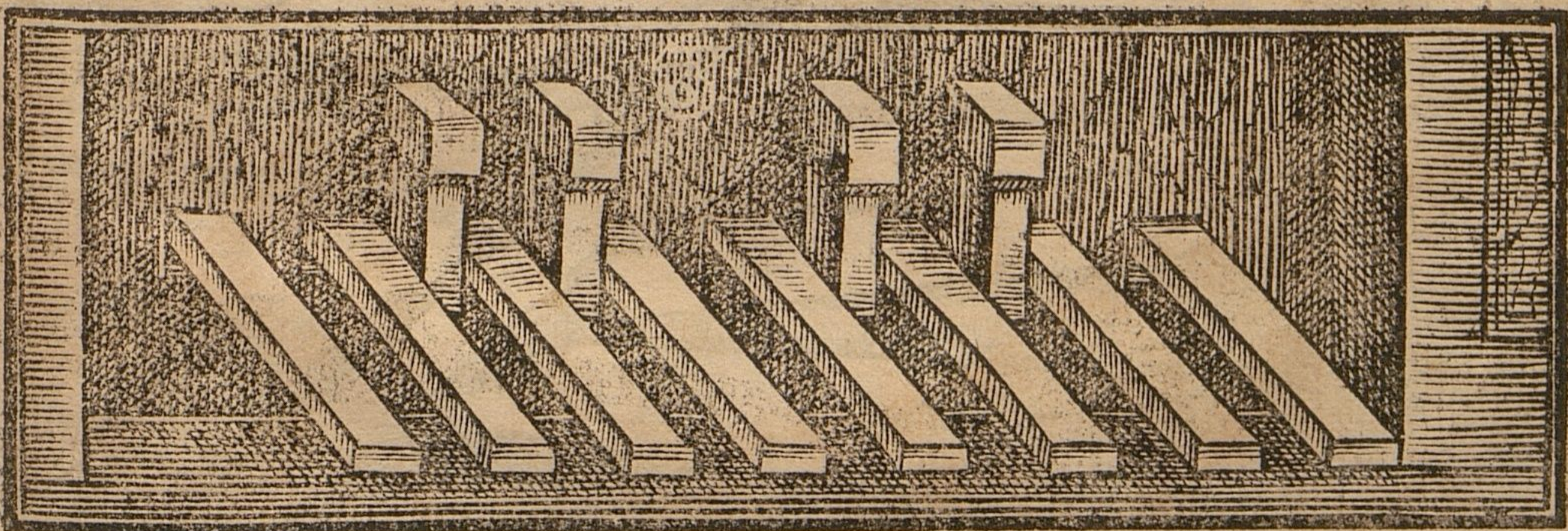
Das I. vnd II. Discant-clavier.



Das III. Clavier.

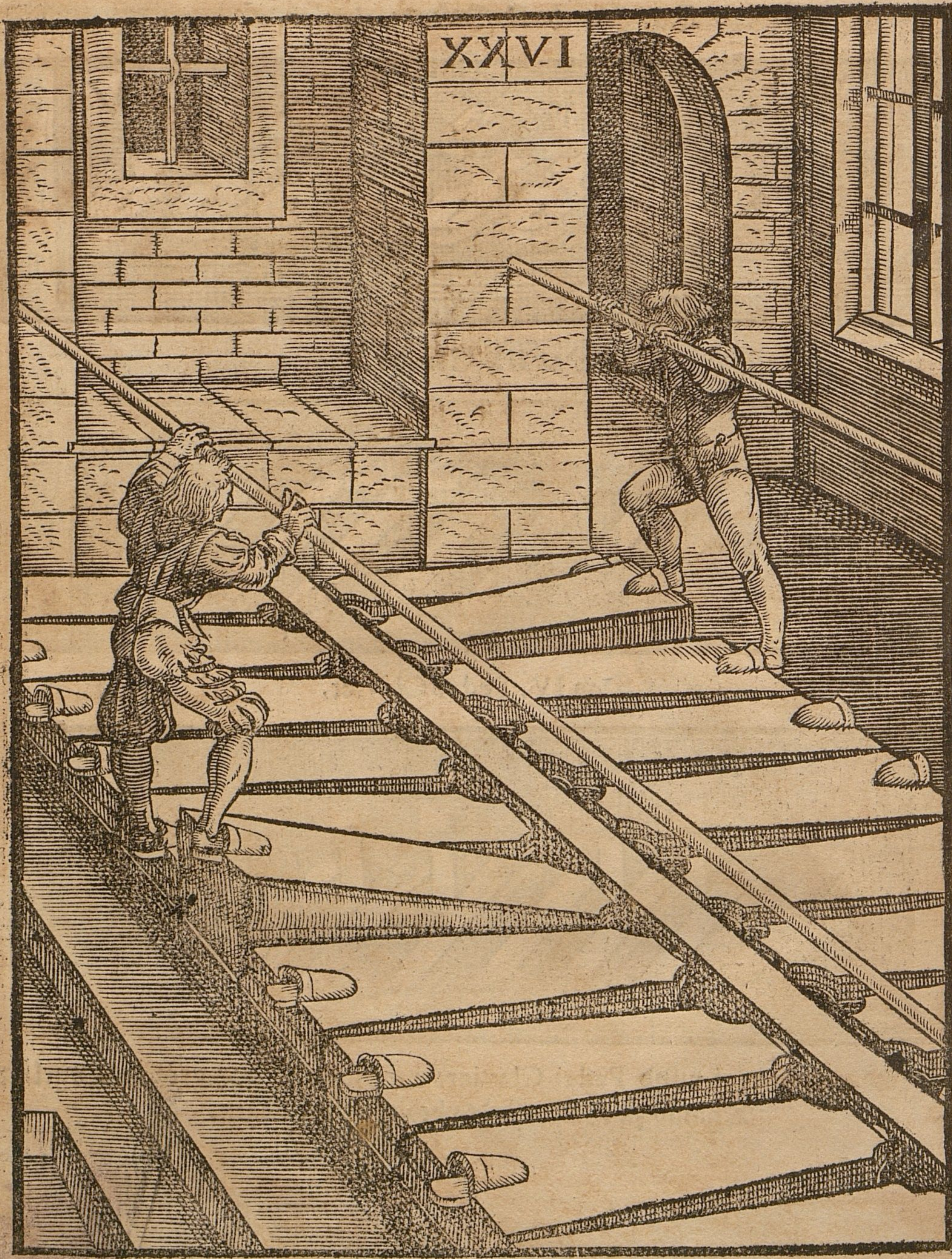


Das IV. Pedal-Clavier,



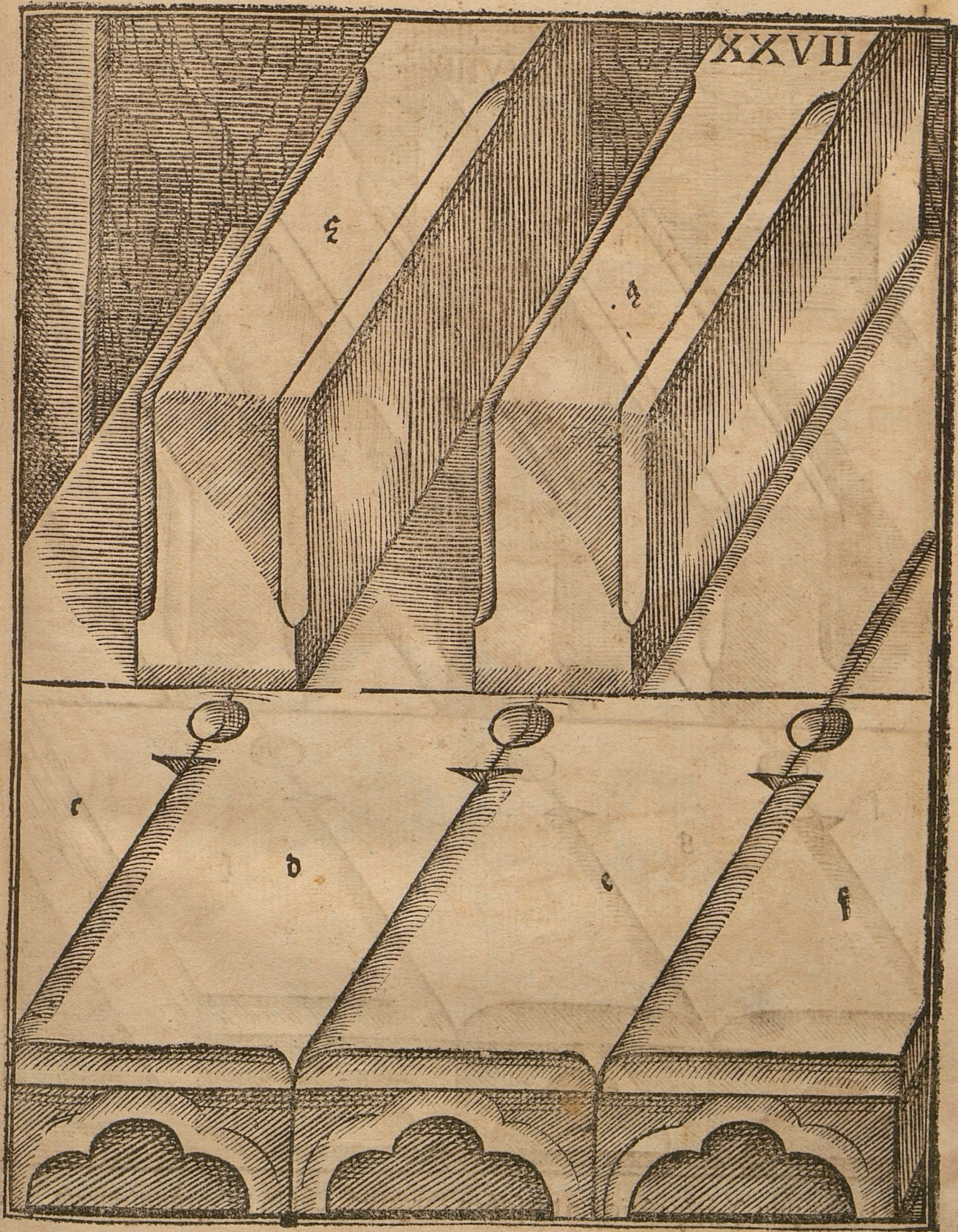
Dies sind die Manual-vund Pedal-Clavier, wie die in der gar grossen Orgel im
Thumb zu Halberstadt vber einander liegen.

D I.



Blasbälge vnd Calcanten, so zu d. zeit bey derselben Orgel gebrauche worden.

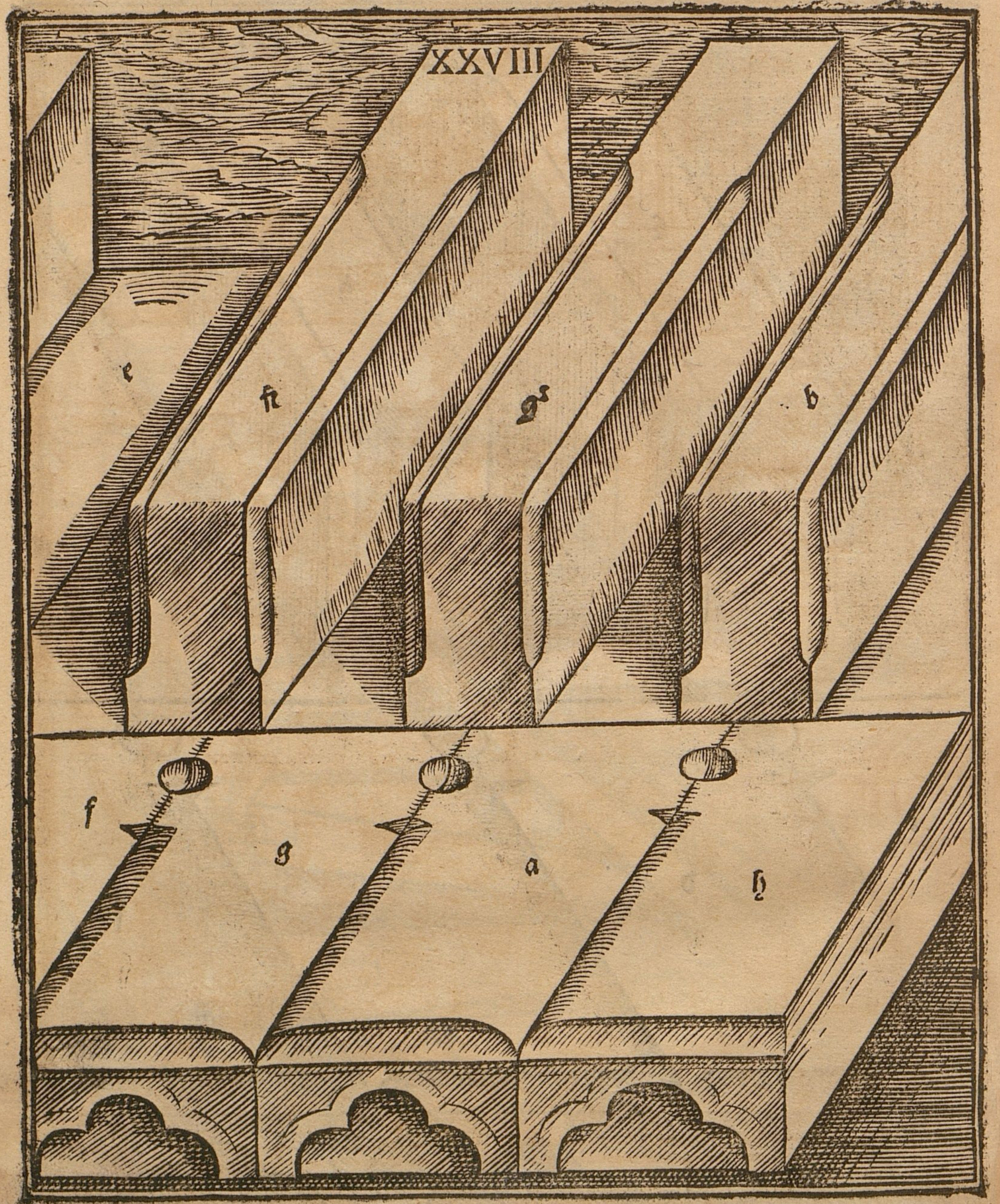




Clavier zum Werck in der Alten Orgel zu S. Egidi in der Stadt Braunschweig.

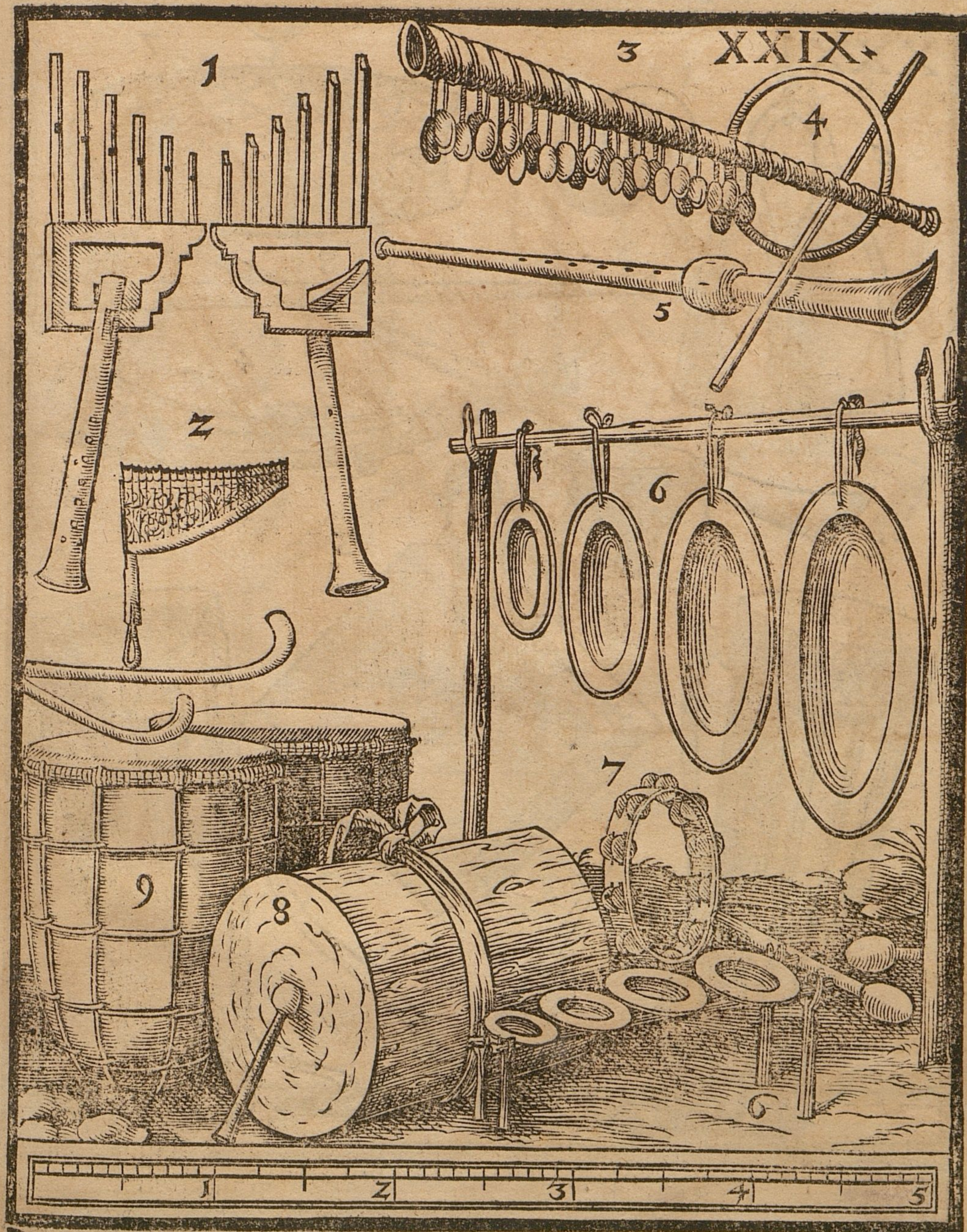
D ij





Clavier zum Rückpositiess in derselben Orgel S. Egidii zu Braunschweig.



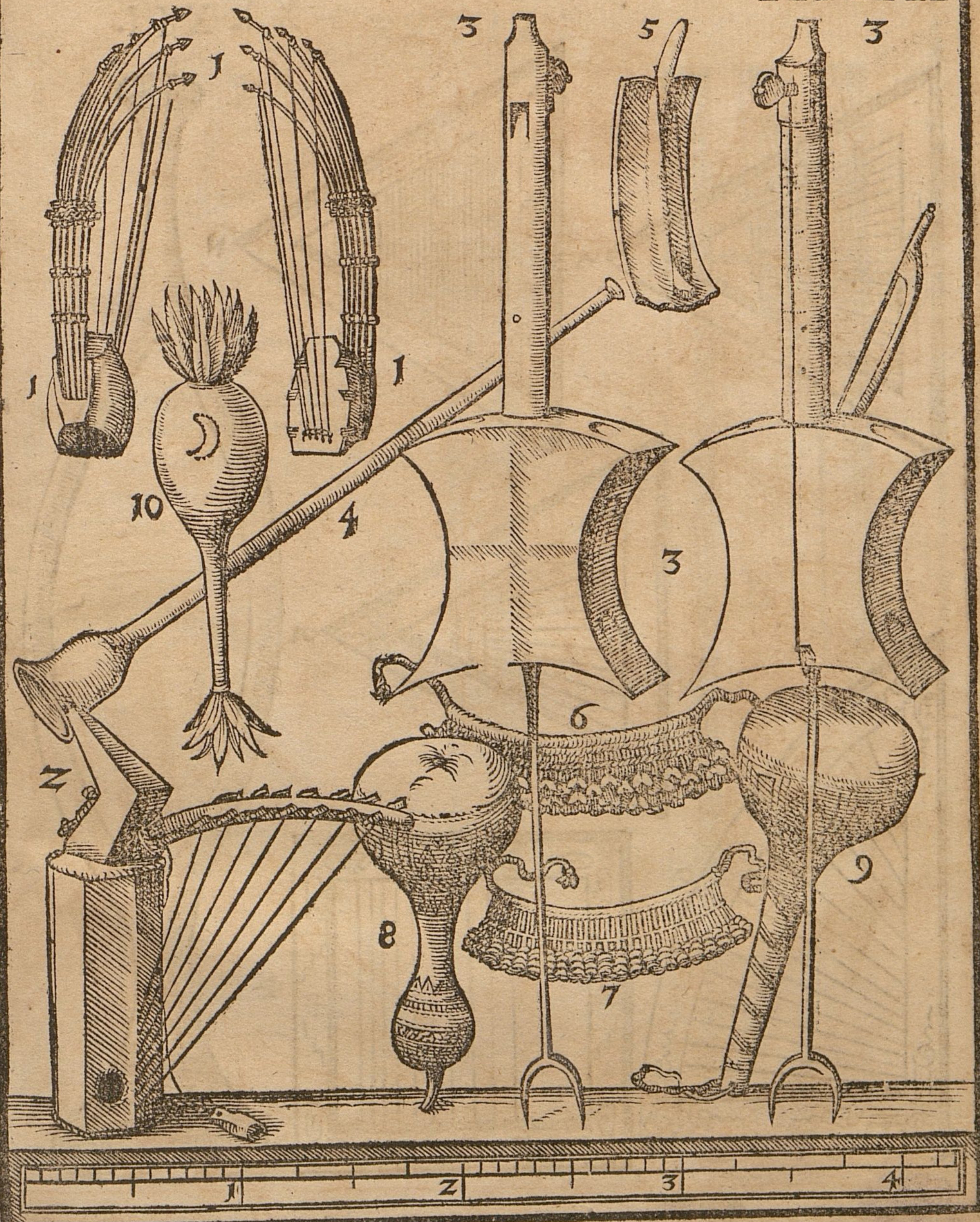


1. 2. Sind Saryri Pfeiffen. 3. Americanisch Horn oder Trommet. 4. Ein Ring so ben den Amerikanern gleich wie ein Triangel geschlagen wird. 5. Americanische Schalmen. 6. Becken/ darauff die Americaner/ wie bey uns auff Glocken/ spielen. 7. Ein Ring mit Schellen/ die sie in die h^o / auffwerffen und wiederfangen/ etc. 8. 9. Americanische Trummeln.

D 44

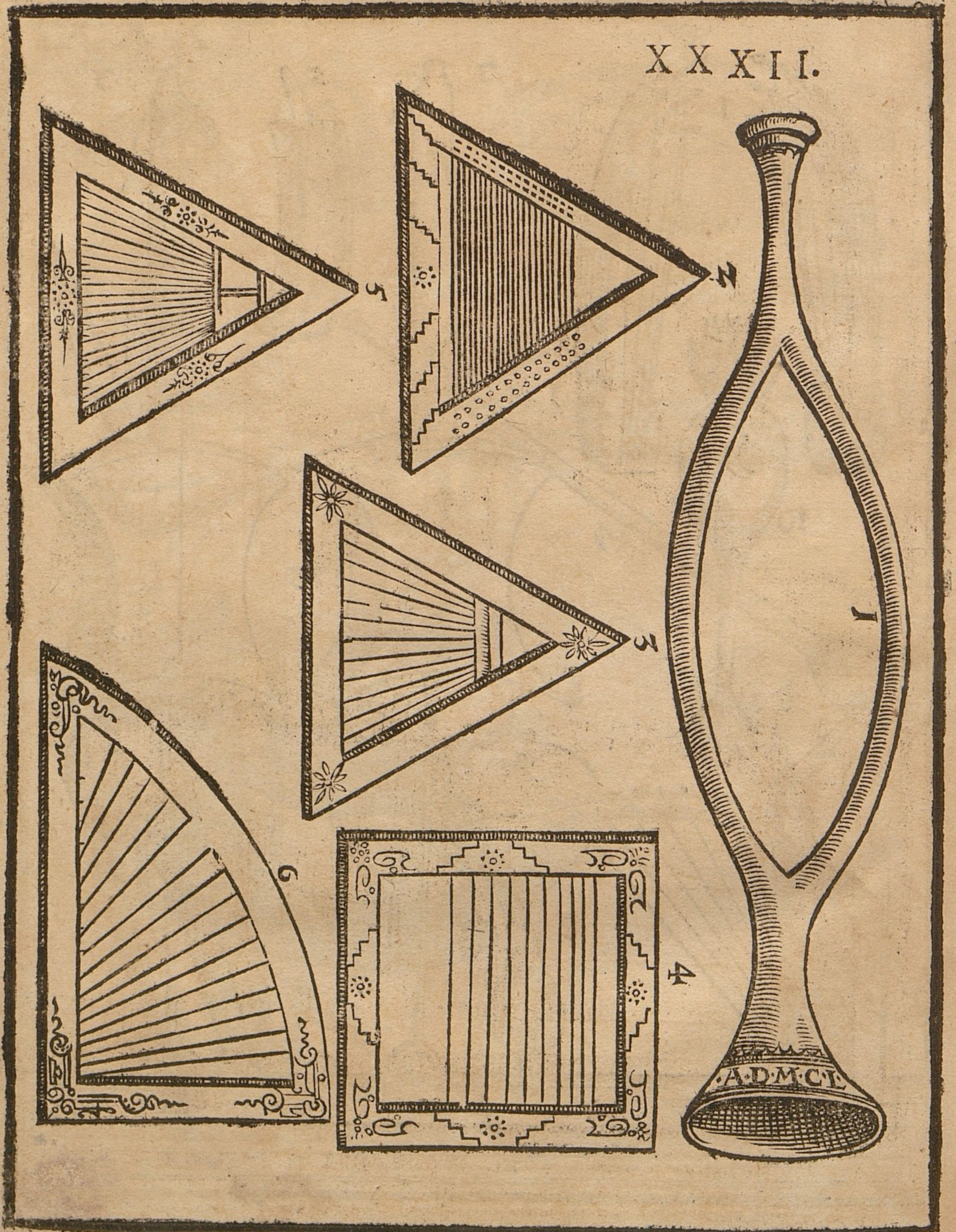


1. Ein Türkisch Trümlein oder Päncklein. 2. 3. Moscowitische Trummeln oder Päncklein.
 4. Indianisch Horn von Helfstein. 5. Ist von Eisen gemacht/ wird darauff gespielt/ wie bey uns
 auf der Kesseltrommeln. 6. 7. 8. Indianische Trummeln und blasende Instrumenta.



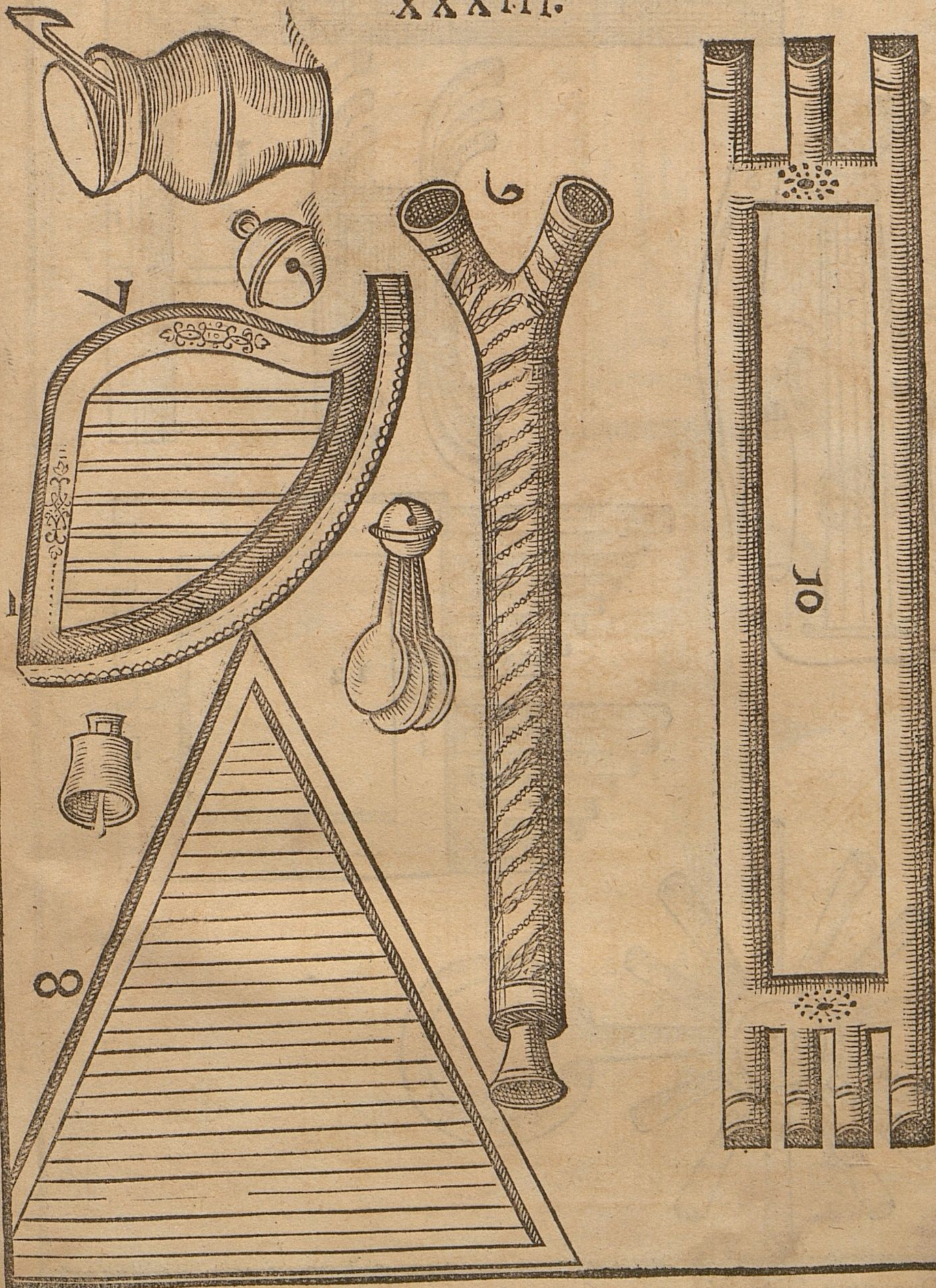
1. 2. Jwanische Instrumenta amfang den Harffen gleich 3. Monocordium ist ein Pfeiff vnd hat eine Saue darneben/ welche mit dem Fiddelbogen gestrichen wird/ den Arabern gebreuchlich. 4. Ein Americanisch Trommet 5. Ein Fischbein darauß two Saiten eines Thons. 6 7. Sind Bein: beuder den Americanern an stad der Schellen gebreuchlich: Sind Gewechse von Früchten zusammen gemacht. 8. 9. 10. Indianische Kaffelen von Gewechsen/ gleich den Kürbissen:
D. uij





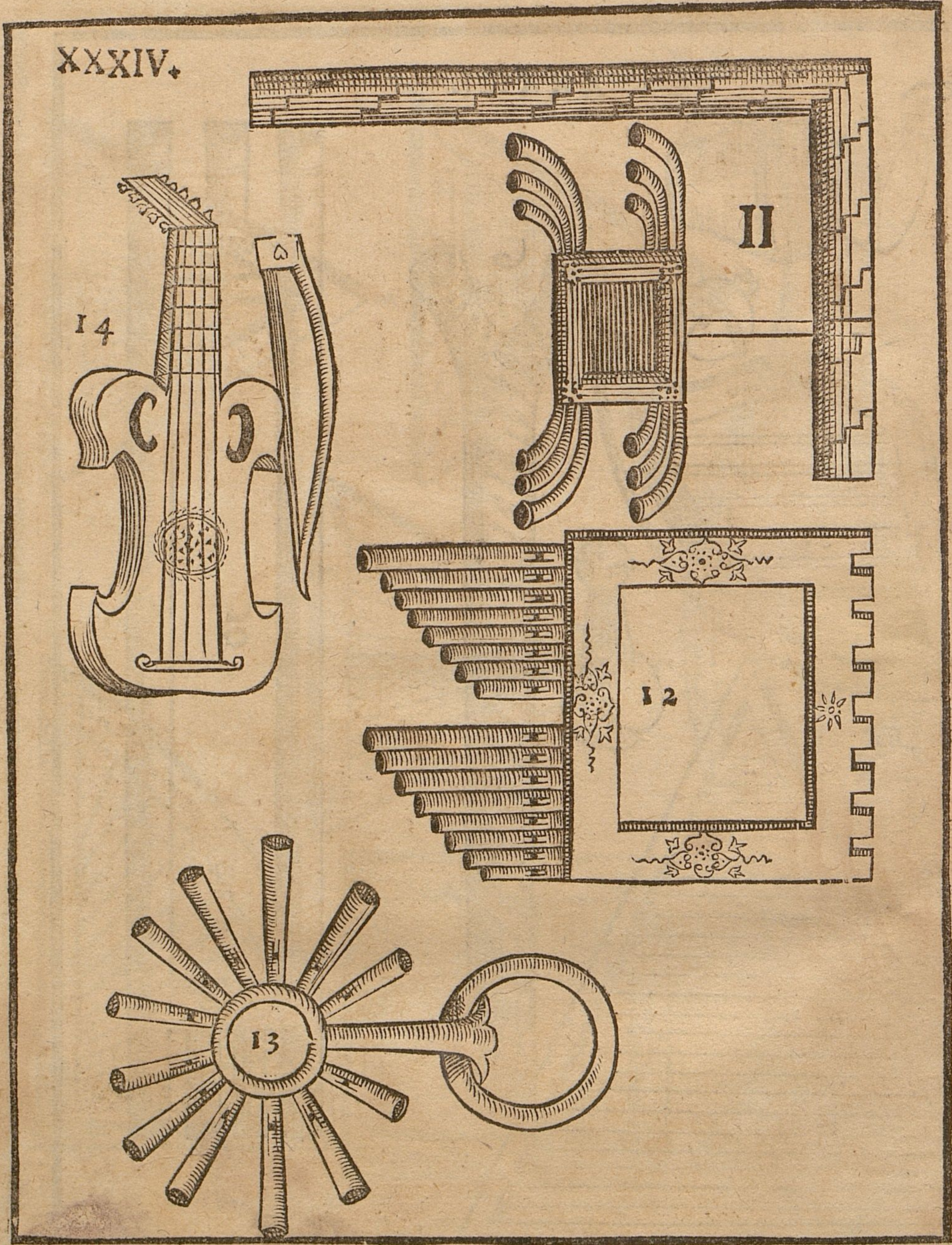
1. Chorus. 2. Psalterium; 3. 4. Psalterium Decahordum. 5. 6. Cithara Hieronimi





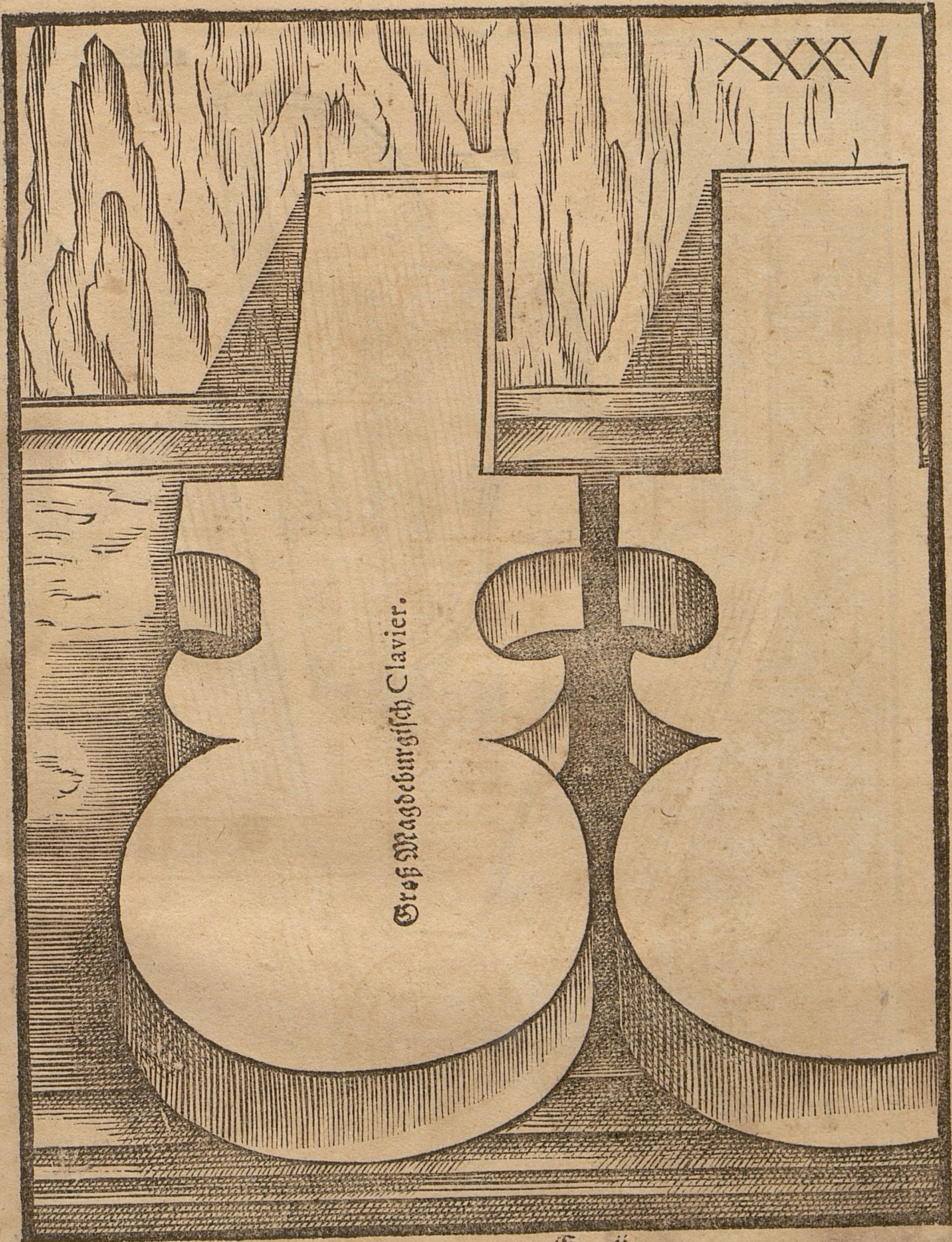
7.8. Psalteria. 9.10. Tympanum Hieronimi. Klappern: Schellen und Glocken.





II. Organum Hieronimi. 12. Fistula Hieronimi, 13. Cymbalum Hieronimi. 14. Alte Siddel.



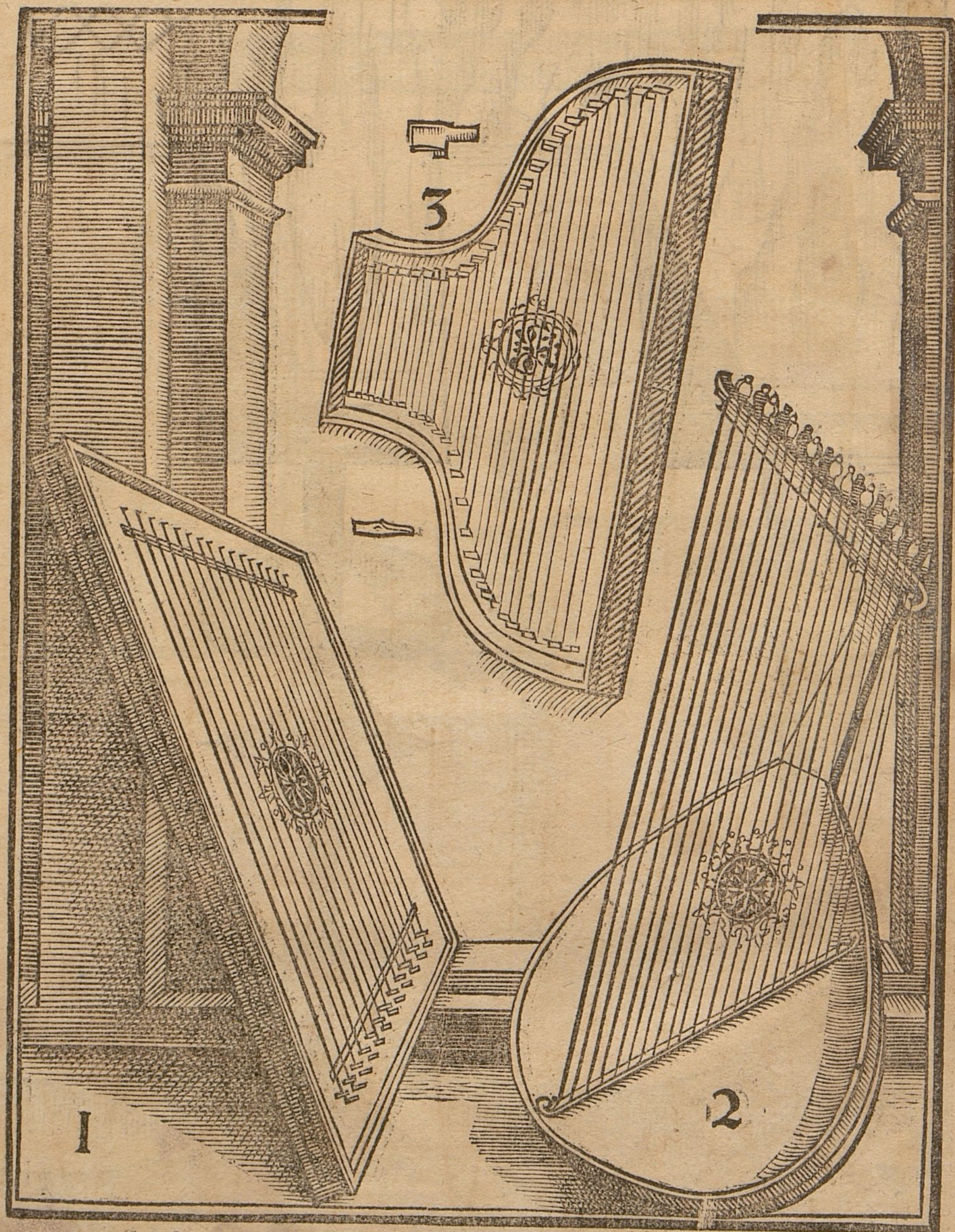


Gross Magdeburgisch Clavier.

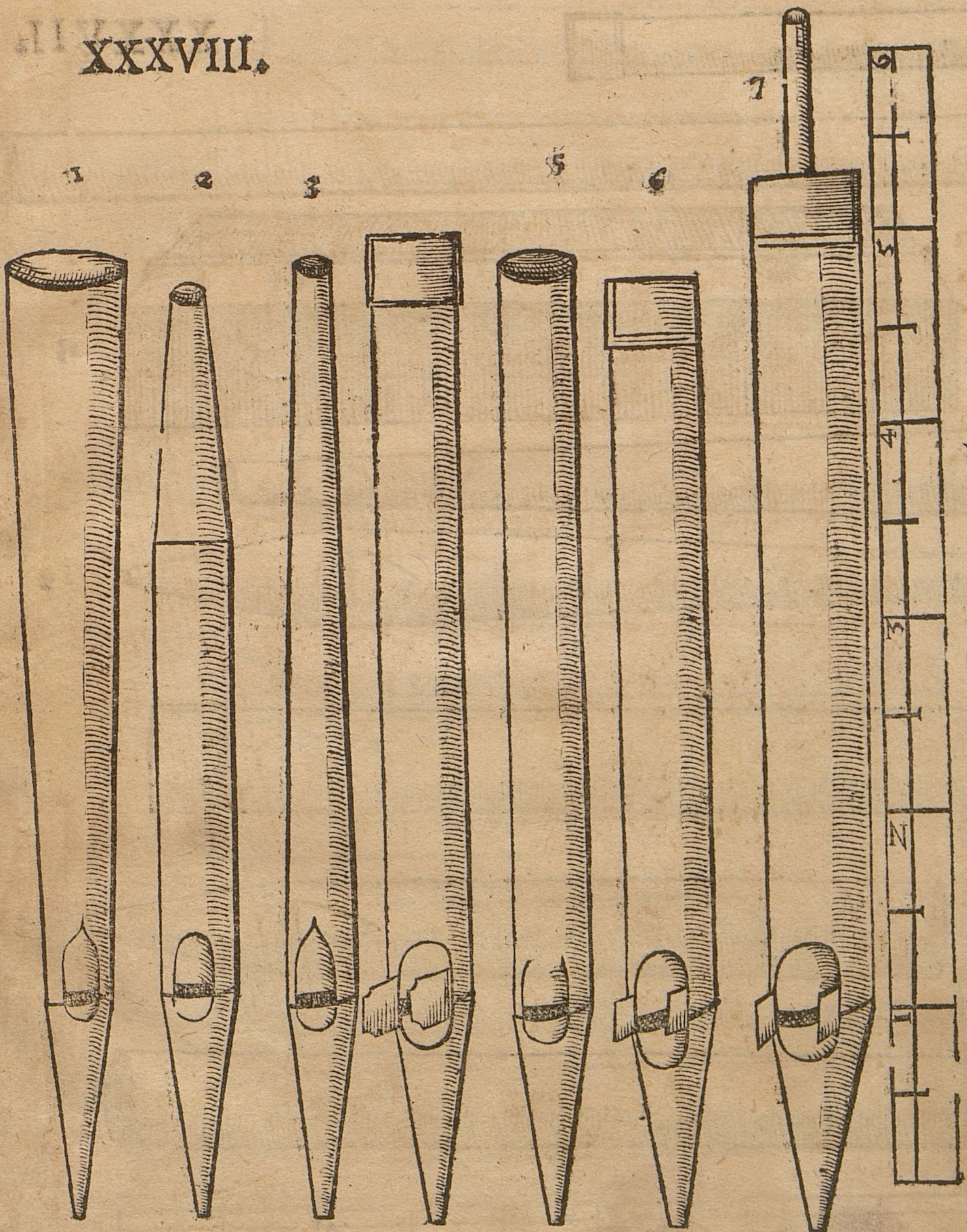
XXXV

E ij

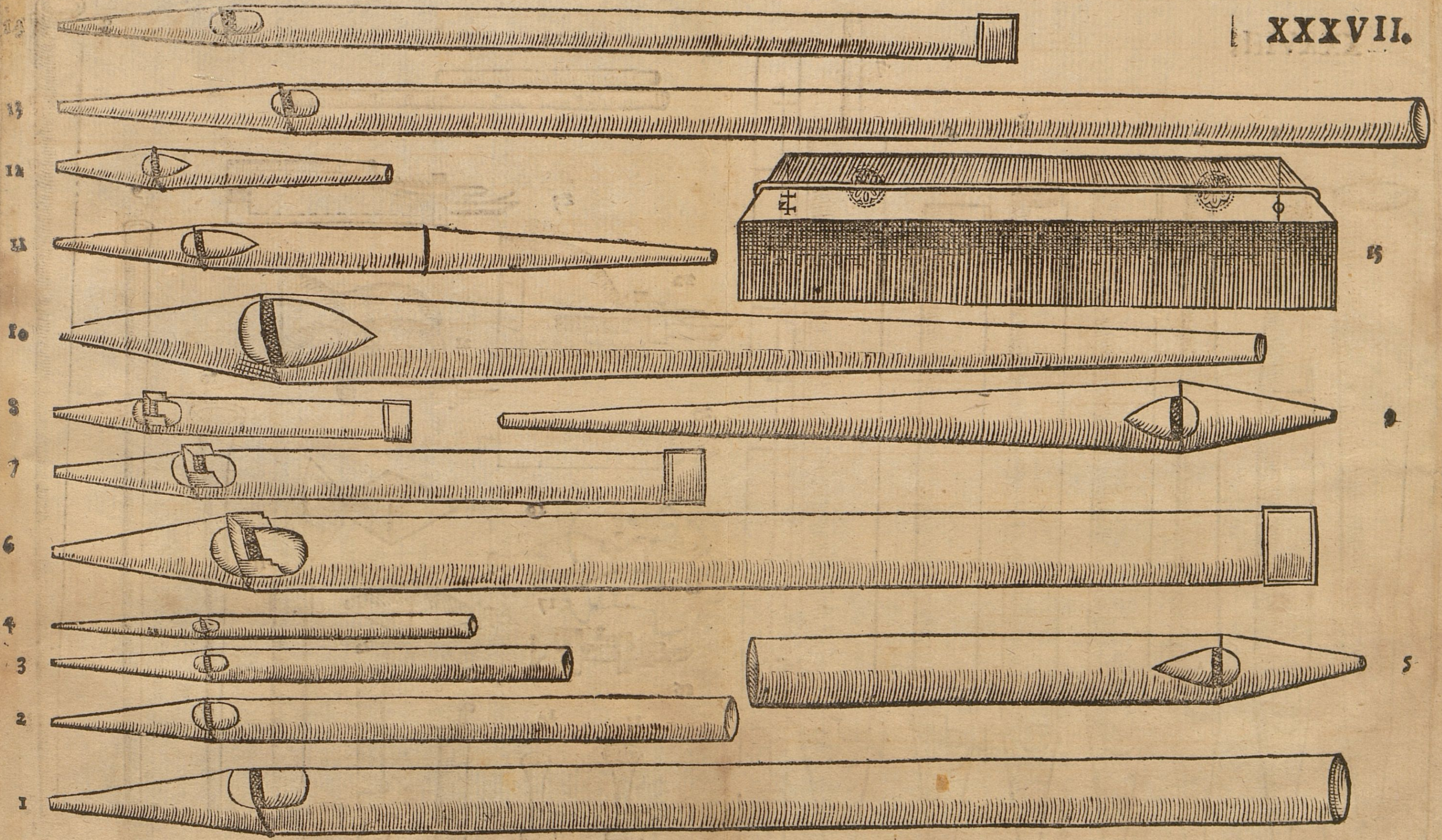




1. Ein Art eines Hackebretts/wird aber mit Fingern gegriffen. 2. Eine son-
 derbare Laute/wird nach Art der Harpfen tractiret. 3. Ein gar Alt Italianisch
 Instrument: dar von hinten im Indice, bericht zu finden.



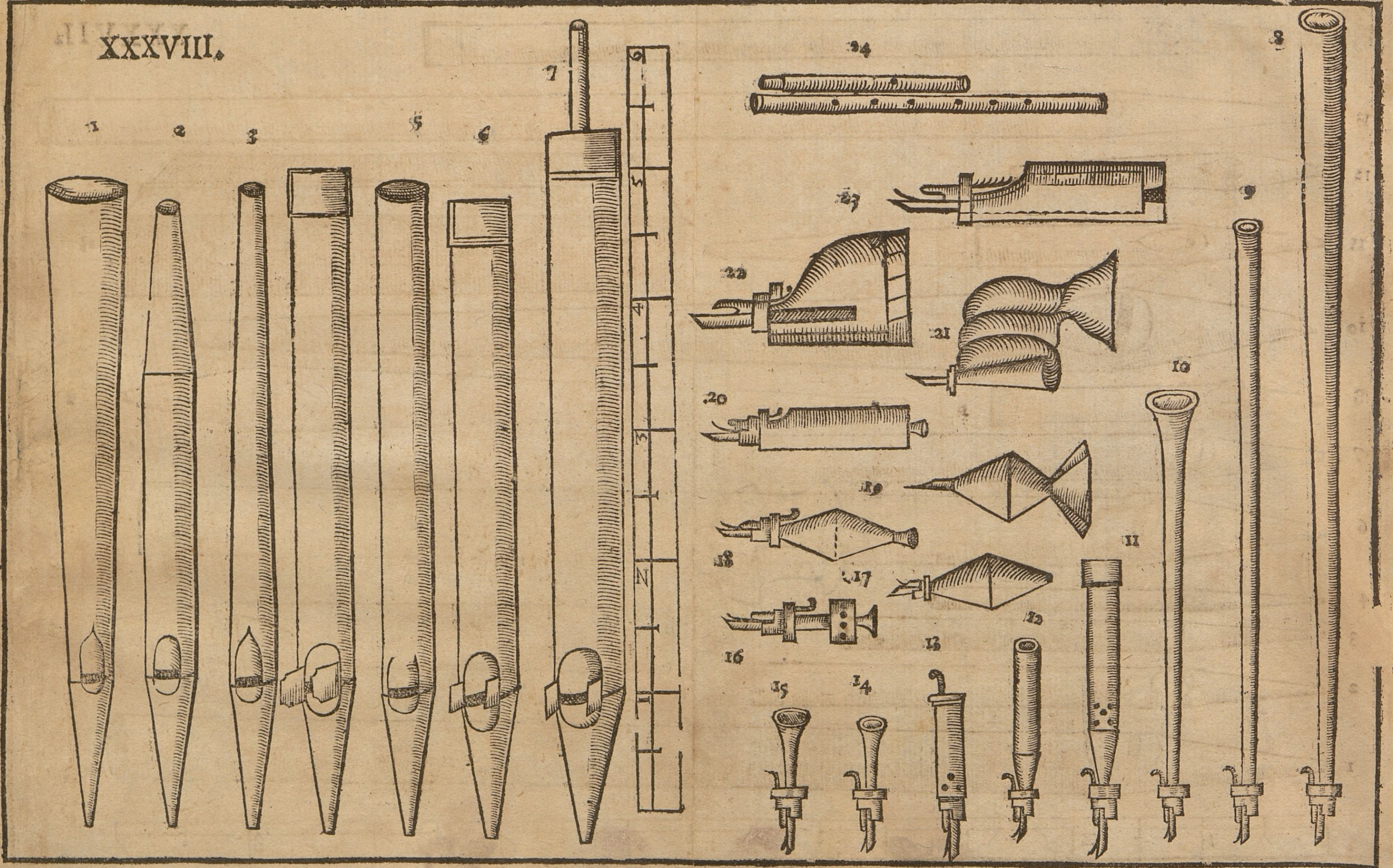
1. Dolcan. 4. Fuß. 2. Coppelstait. 4. Fuß. 3. Flachstait. 4. Fuß. 4. Klein Barduen
 5. Trommet. 9. Krumbhorn. 8. Fuß. 10. Schalmei. 8. 4. Fuß. 11. Sorduen. 16. Fuß.
 12. Bedempffe Kezabl. 16. 17. 18. Krumbhorn. 19. 20. 21. 22. 23. Baer Pfeiffen



1. Principal 8. Fuß. 2. Oktava 4. Fuß. 3. Quinta 3. Fuß. 4. Klein Oktava 2. Fuß. 5. Nachthorn 4. Fuß offen. 6. Quintadehna 16. Fuß. 7. Quintadehna 8. Fuß
 8. Nachthorn 4. Fuß 9. Großgedact lieblich 8. Fuß. 10. Gemshorn: 8. Fuß. 11. Spillflöit: 4. Fuß. 12. Plockflöit: 2. Fuß. 13. Offen Querflöit 4. Fuß. 14. Gedacte Querflöit. 4. f
 15. Monochordium.

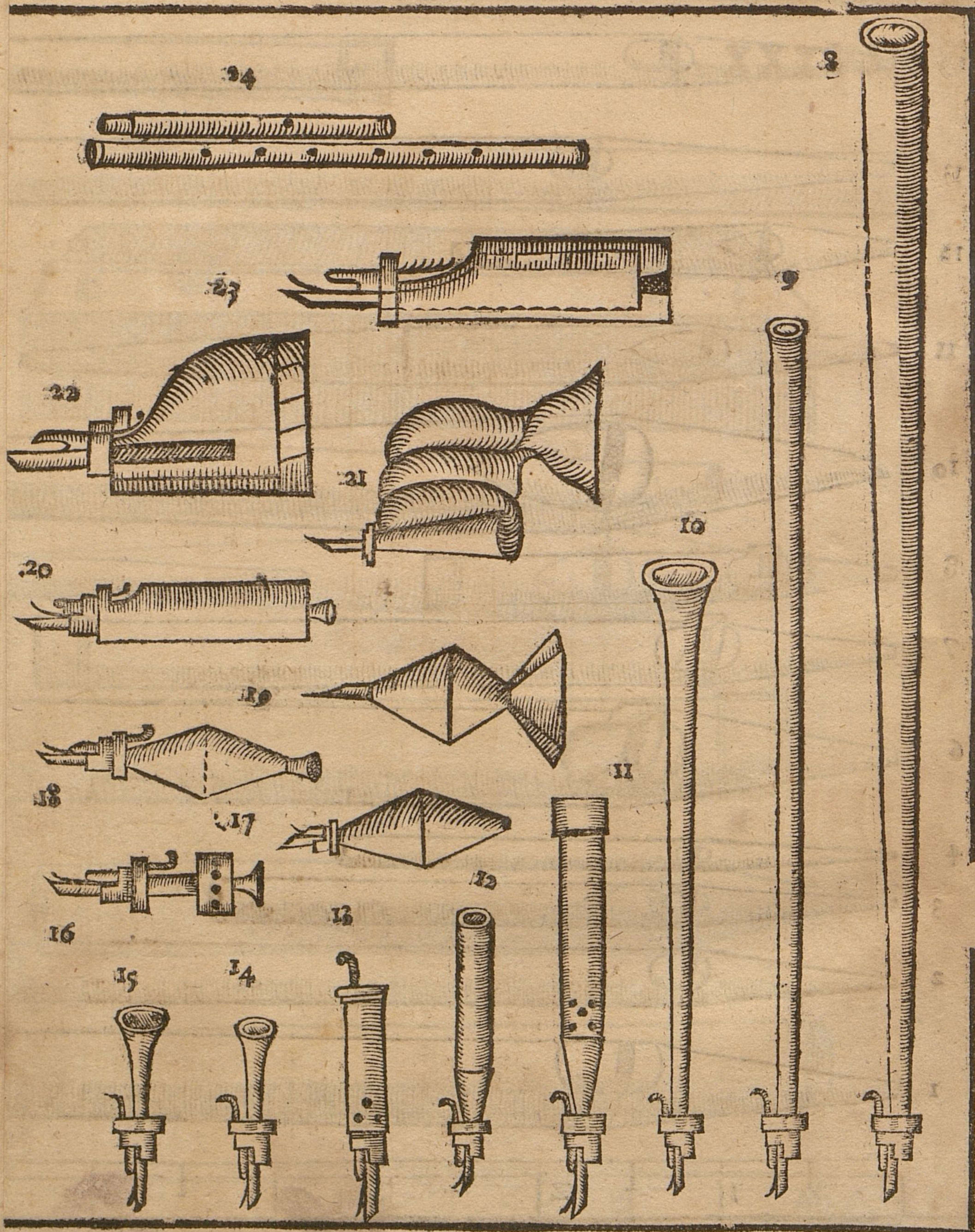
E ij





1. Dolcan. 4. Fuß. 2. Coppelflöit. 4. Fuß. 3. Flachflöit. 4. Fuß. 4. Klein Barduen. 8. Fuß. 5. Offenflöit. 4. Fuß
 6. Gedact. 8. Fuß. 7. Rohrflöit: oder Holzflöit. 8. f.
 8. Trommet. 9. Krummhorn. 8. Fuß. 10. Schalmen. 8. 4. Fuß. 11. Sorduen. 16. Fuß. 12. Zincl: Cornet-discant.
 13. Kancket: 8. 16. Fuß. 14. Messing Diegahl. 8. Fuß
 15. Gedempfte Anzahl. 16. 17. 18. Krummhorn. 19. 20. 21. 22. 23. Daer Pfeiffen allerley Art. 24. Querflöit.

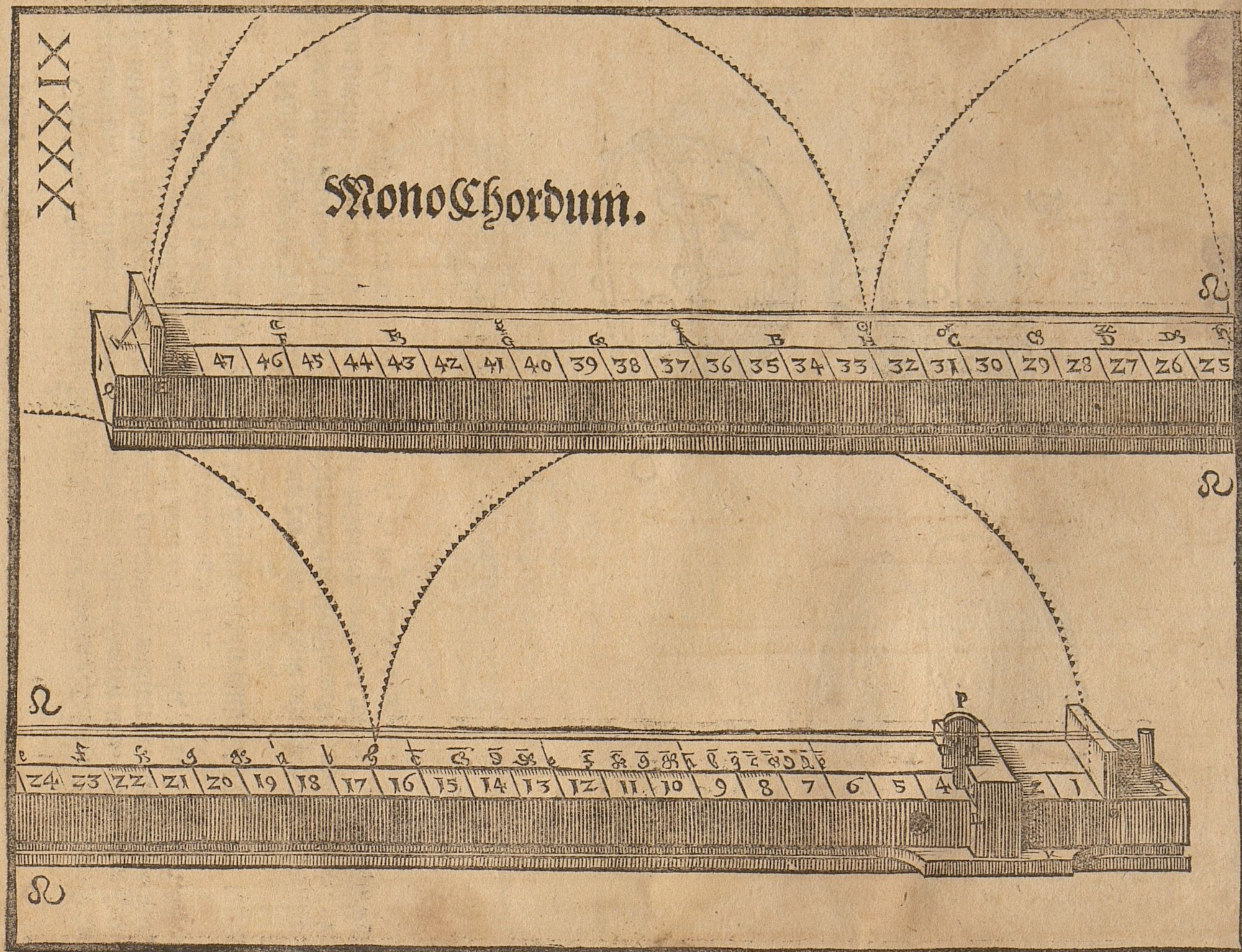




1. 8. Fuß. 2. Offenflöte. 3. Fuß
 4. Fuß. 5. Zinck: Cornet-viscant. 6. Gedact. 8. Fuß. 7. Rohrflöte: oder Holzflöte. 8. f.
 9. Fuß. 10. Zinck: Cornet-viscant. 11. Zinck: Cornet-viscant. 12. Zinck: Cornet-viscant.
 13. Rancket: 8. 16. Fuß. 14. Messing Diegahl. 8. Fuß
 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. Querflöte.

XXXXIX

MonoChordum.



iiii R

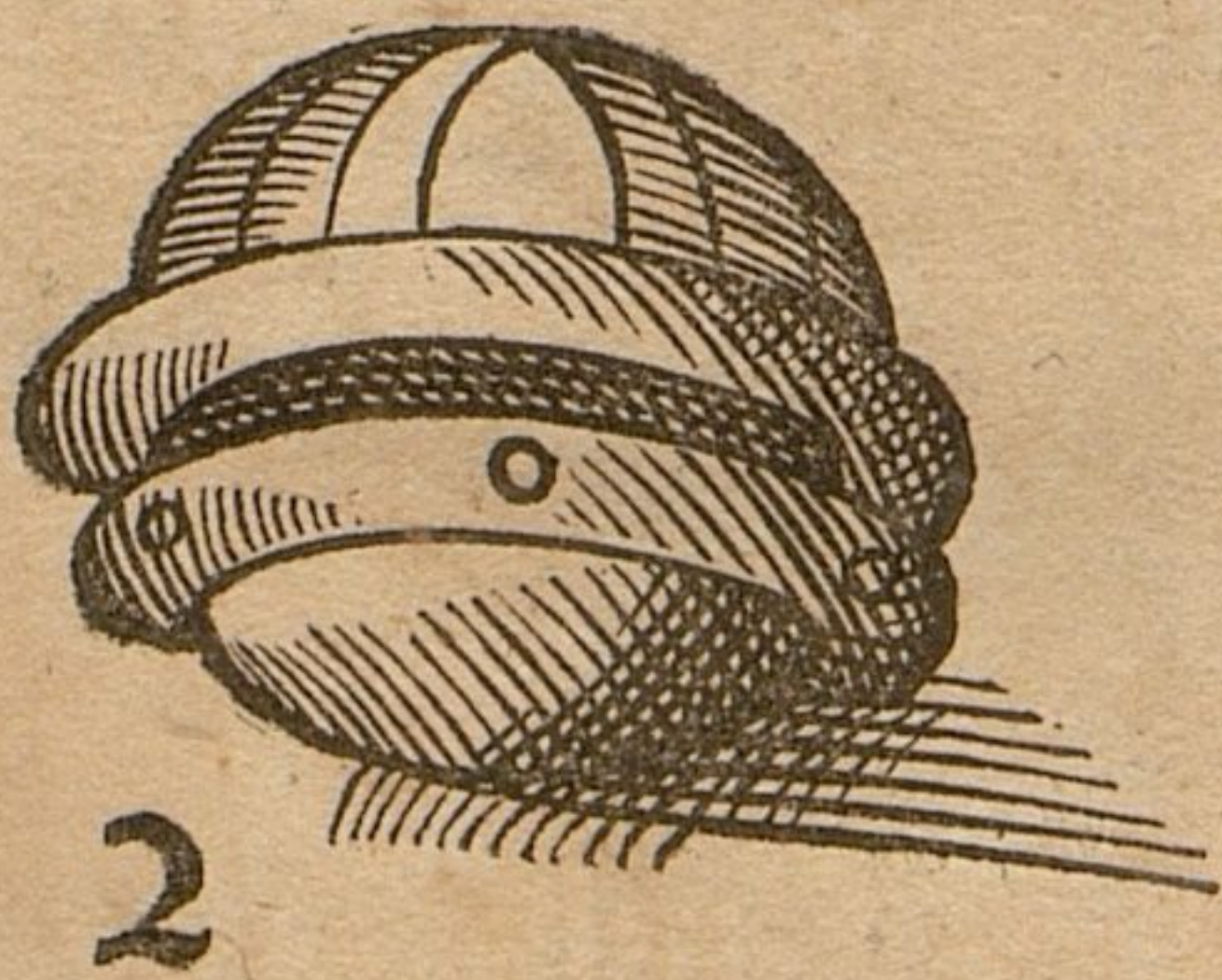


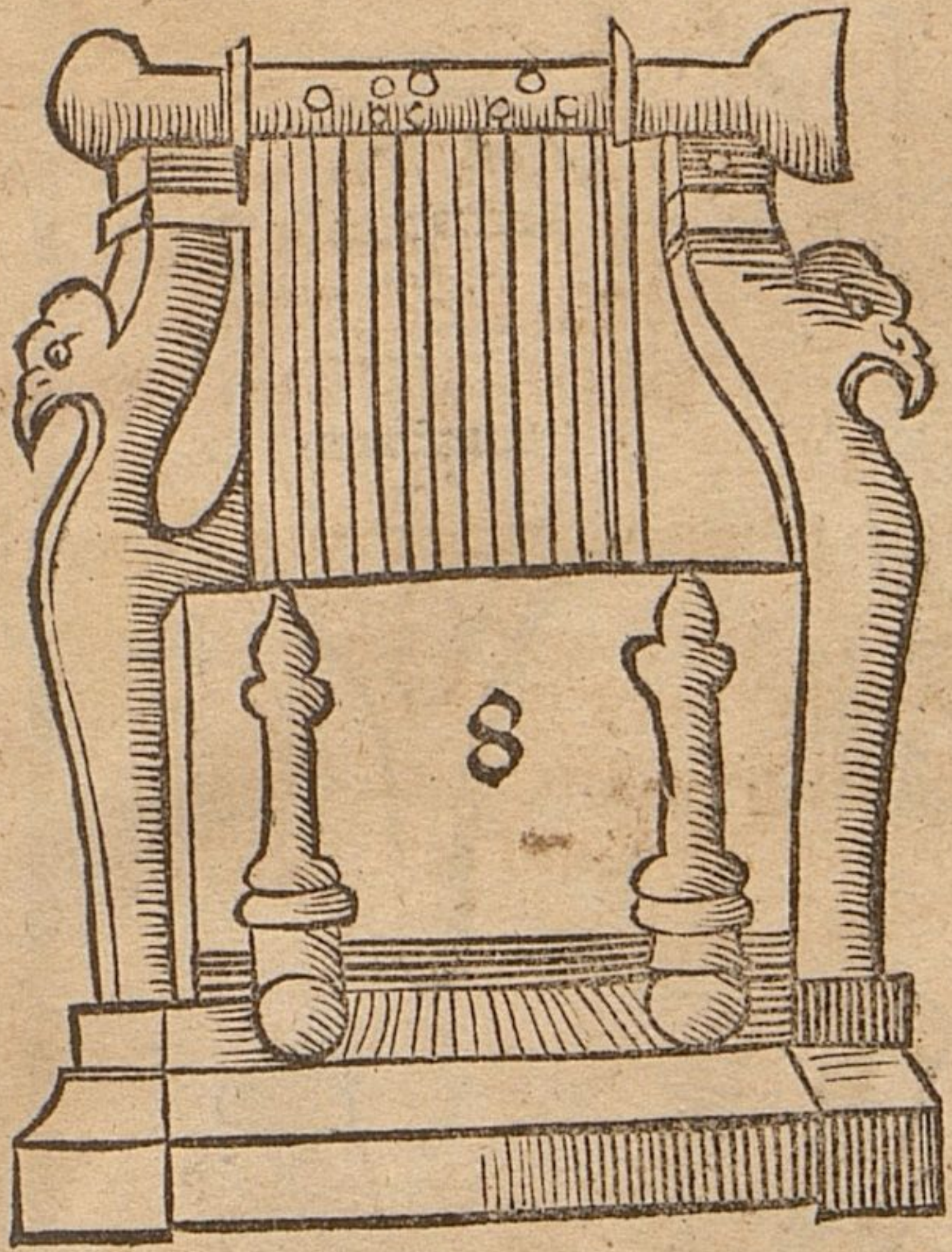
XL.

Cymbeln, Num: 1. wurden bey den Alten aus Erz/ in gestalt den Blettern / so man im Lateinischen Umbilicum Veneris geneunet / gemacht: Hatten außwendig einen Handgriff/ dabey man sie fassete: In jeder Hand eine genommen vnd mit der andern zusammen geschlagen / gab einen sonderlichen Schall vnd Laut von sich / welchen die Latini tinnitum nennen. Vnd hieher gehört auch das 3. in Columna XLI.

Die andere Art von Cymbeln bey den Alten ist alhier auch sub Num: 2. bezeichnet.

Num: 5. Ist eine Art Paucken / wie aus der alten Münze zuersehen / oben gleich vnd schlecht / vnten aber rund (fast nach Art der jetigen vnserer Kesselpaucken) mit einem Fell überzogen gewesen: Welches mit einem Klüppfel / bißweilen auch wol mit der Hand geschlagen worden. Hierzu gehören auch das Num: 4. 6. 7. in Col: XLI.

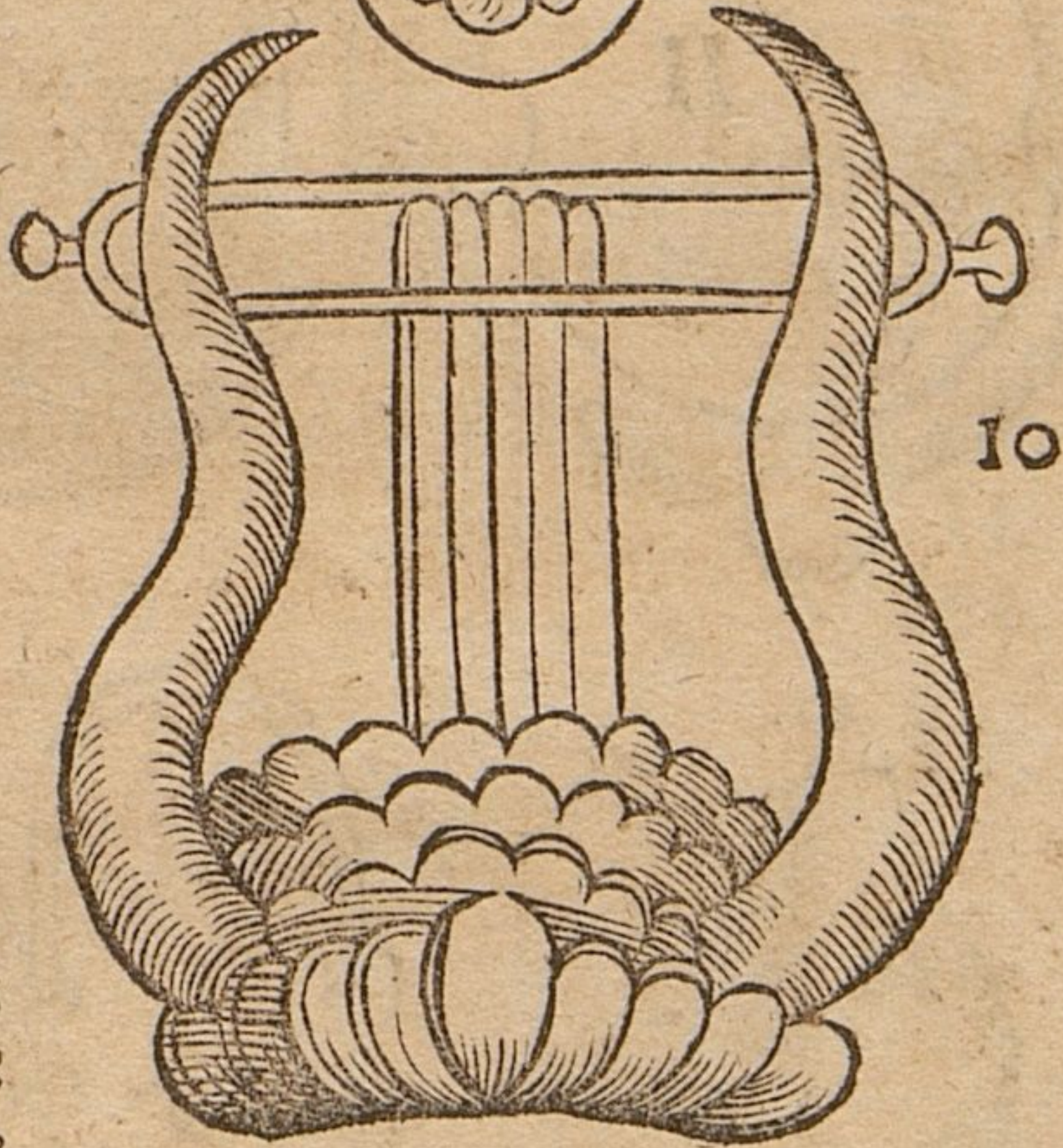




9

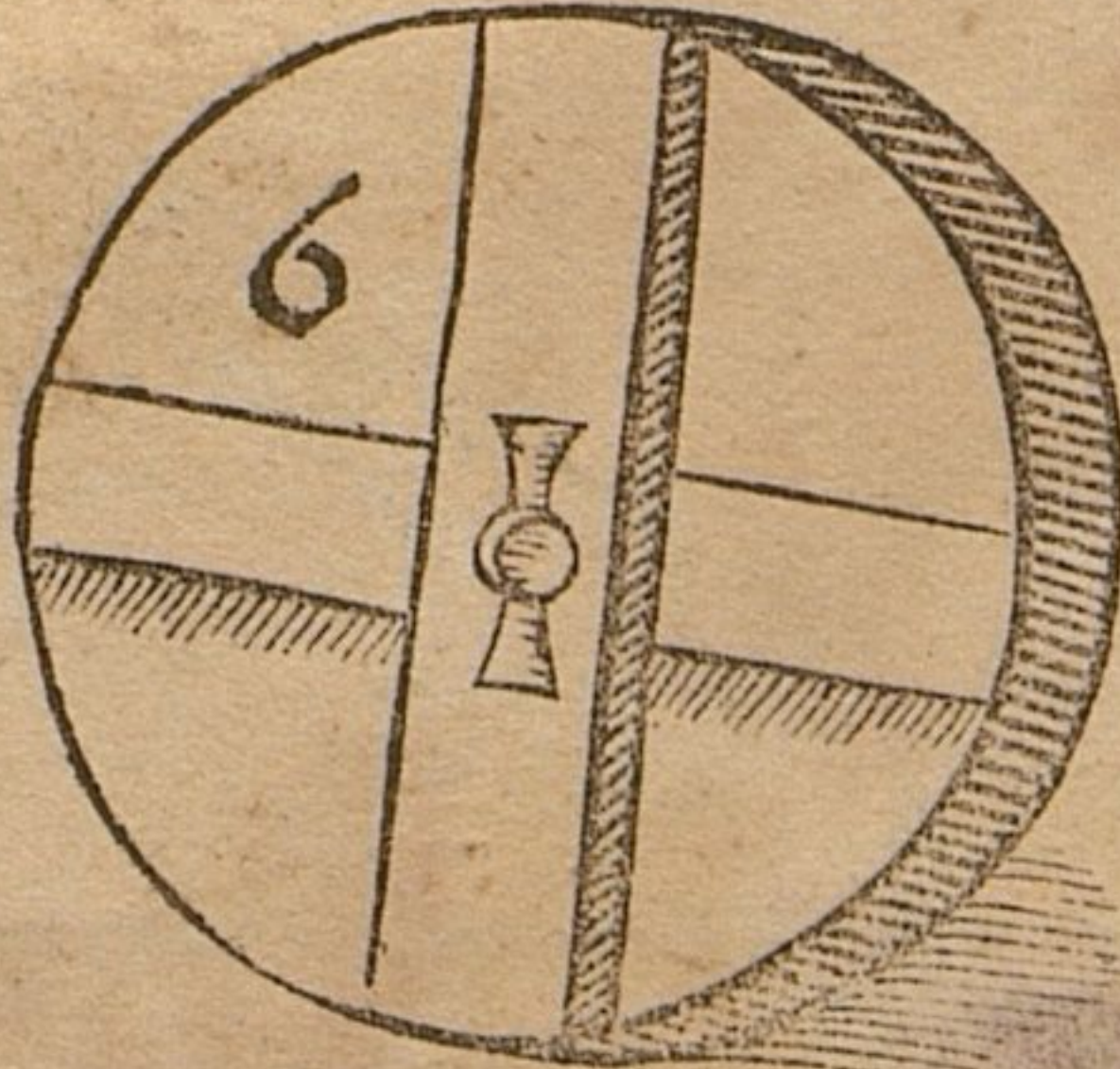
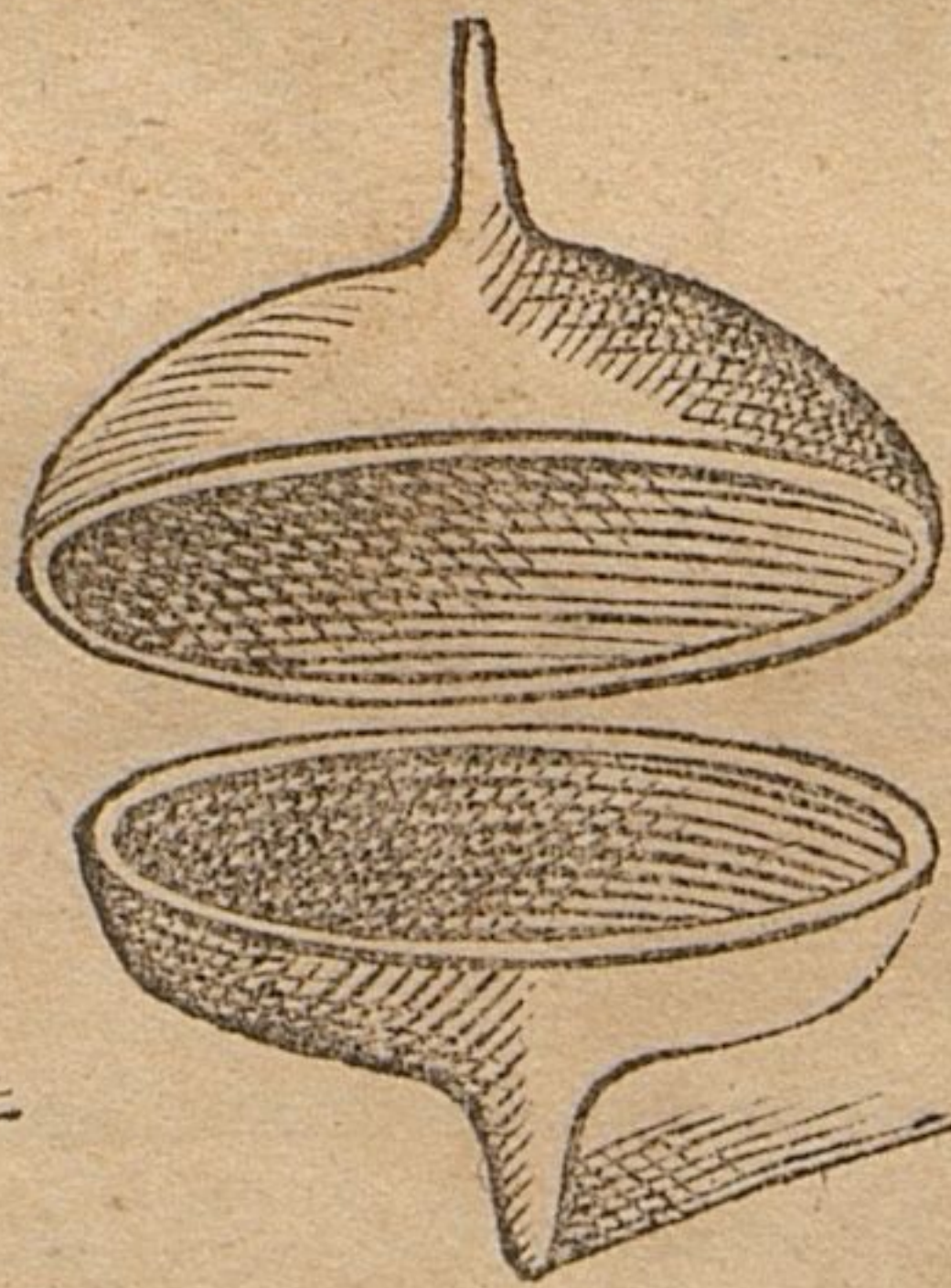
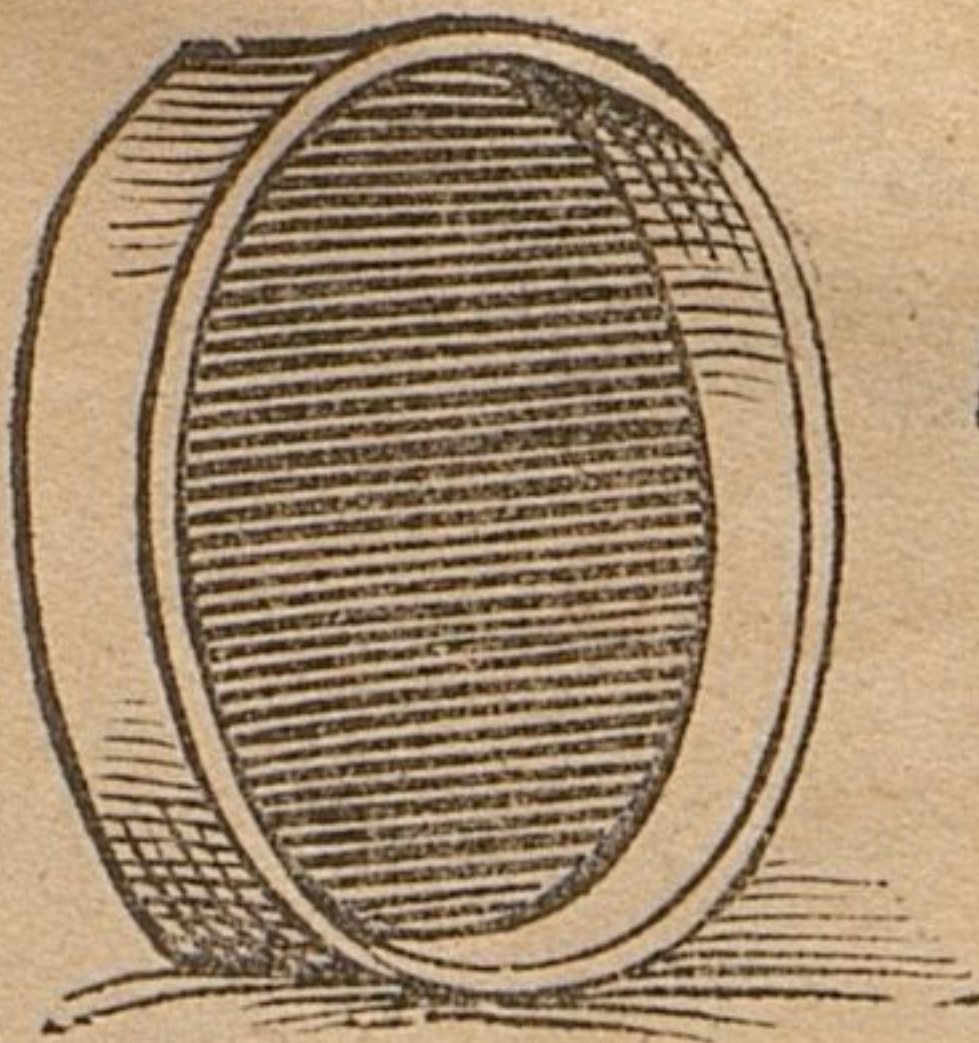
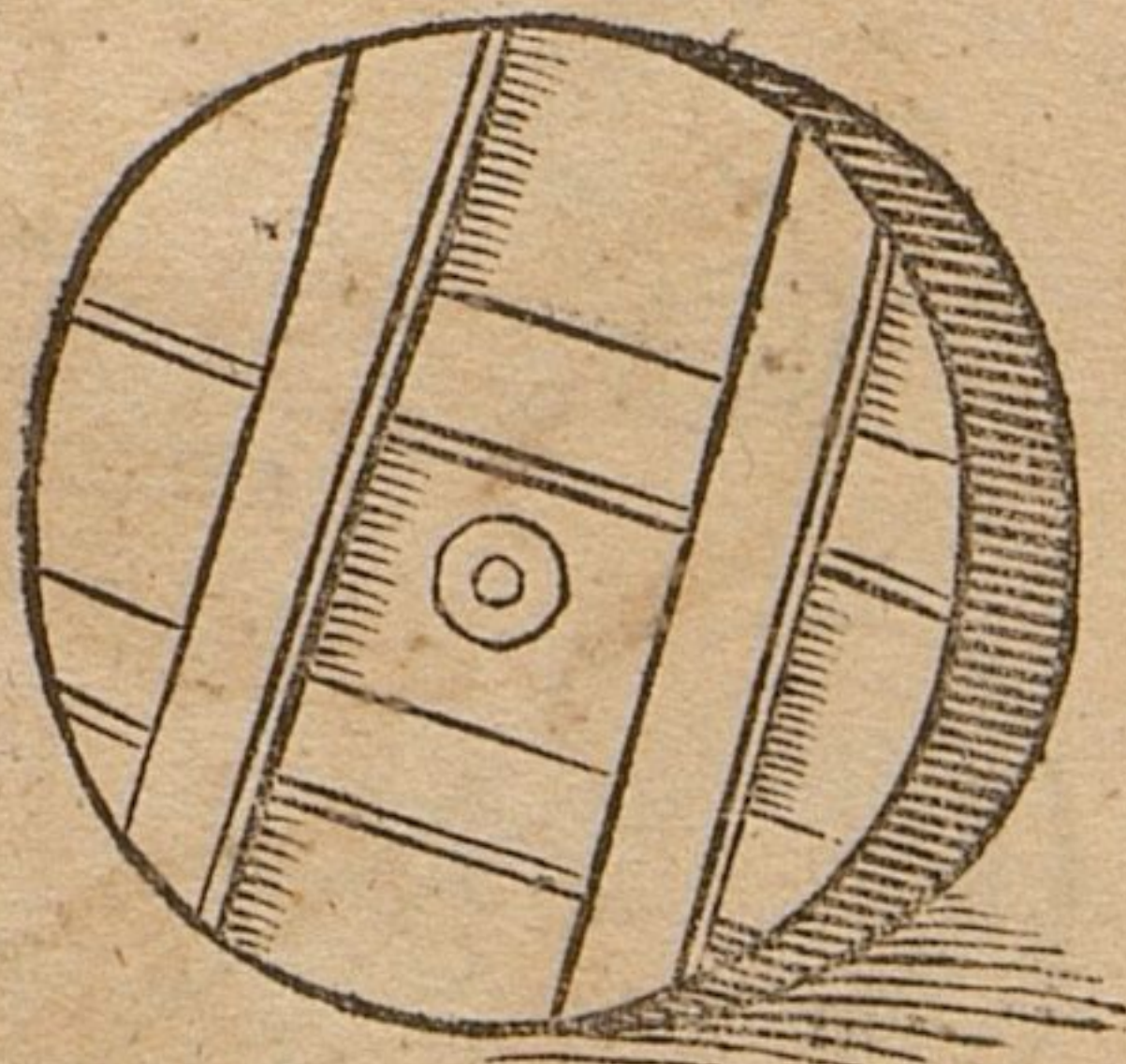


XLI.

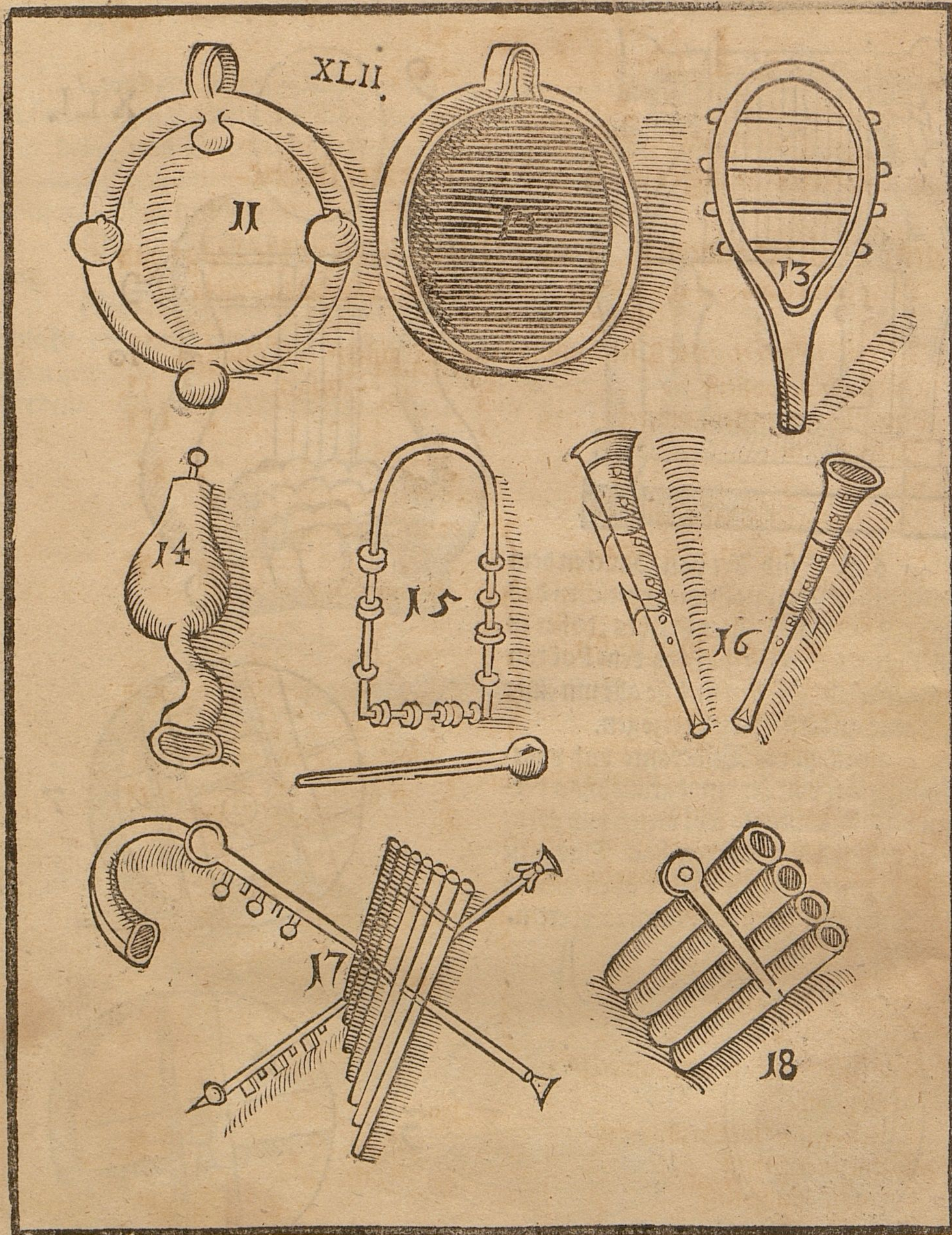


4. 6. 7. Sind Art von Paucken dem
euserlichem ansehen nach/vnter welchen das
Num: 4. in gestalt eines Siebes; daher es
auch Tympanum Cribri bey dem Poeten
genennet wird. Oben sind sie alle mit einer
Efels oder andern Haut vberzogen.

Num: 8. 9. 10. Unbekante vnd vnge-
wöhnliche Art von Leyren/ daraus man der-
selben beschaffenheit/ so wol vnten vnd oben/
als an den seiten zuersehen hat. Das 9. ist
ein Abriß einer Leyren/aus einer alten Münz
genomien/vñ kömpt mit dē Num: 10. vber ein.



E iii



11. 12. Sambuca, Organi genus, in quo chordæ intendebantur. 13. Sistrum.
 14. Vtrculus. 15. Crotalum, vulgò ein Triangel. 16. Tibiæ, Fistulæ.
 17. Ist die Fistula oder Hirten-Pfeiffe/ davon Virgilius in Bucolicis: Fistula di-
 sparibus Septem compacta Cicutis. 18. Cicutæ.

xLIII

FIIA.
INDEX:

Register

Dieser Sciagraphia, oder / Theatri Instru-
mentorum.

Fornen an auff der andern seiten des I. Blats / ist die rechte Lenge vnd
Maß eines halben Schuhs: nach welchem der Maßstab in diesem
Berck abgerichtet.

| | | | |
|-----|---|---------|----------|
| 1. | Alt Positiff mit einerley Pfeiffen/vnd dreyen Registern | Columna | I. |
| 2. | Orgel: Rückpositiff | Colum. | II. |
| 3. | Nürnbergisch Geigenwerck | | III. |
| 4. | Positiff | | IV. |
| 5. | Regahl. | | |
| 6. | Groß Contra-Baßgeig: | } | V. |
| 7. | Lange Romanische Theorba. | | |
| 8. | Groß Cither. | | |
| 9. | Groß Sackpfeiff. | } | VI. |
| 10. | Clavicymbel, ein Quart tieffer. | | |
| 11. | Octav-Posaun | | |
| 12. | Groß Quint-Pommer | } | VII. |
| 13. | Groß Baßgeig. Violone | | |
| 14. | Groß zwölff Chöricht Cither/ Dominici. | | |
| 15. | Sechs Chörichte Zitter. | } | VIII. |
| 16. | Posaunen allerley Art/groß vnd klein | | |
| 17. | Zincken: Cornetten allerley Art:
klein vnd groß. | | |
| 18. | Trommet | } | IX. |
| 19. | Jäger Trommet. | | |
| 20. | Hölzern Trommet | | |
| 21. | Krumb Bügel. | } | |
| 22. | Blockflöthen ganz Stimmwerck | | |
| 23. | Dolz flöte. | | |
| 24. | Querflöten ganz Stimmwerck | | |
| 25. | Schweiger Pfeiff | | |
| 26. | Stamentien Pfeiff | } | 28. Sor- |
| 27. | Klein Päcklein | | |

F

28. Sor-

| | | | | |
|-----|---|---|-----------|------------|
| 28. | Sorduen Bass | } | | X. |
| 29. | Fagotten allerley Art/ klein vnd groß. | | | |
| 30. | Racketten Stimmwerck | } | | XI. |
| 31. | Groß Rackett. | | | |
| 32. | Bombarden oder Pomern allerley Art/ groß vnd klein. | | | |
| 33. | Discant-Schalmey | | | |
| 34. | Klein-Schalmey | | | |
| 35. | Grosser Doct | | | |
| 36. | Schaper-Pfeiff | | | |
| 37. | Himmelchen | | | |
| 38. | Duden | } | | XII. |
| 39. | Bassanelli Stimmwerck | | | |
| 40. | Schryari Stimmwerck | } | | XIII. |
| 41. | Korholt. | | | |
| 42. | Sordunen Stimmwerck | } | | XIV. |
| 43. | Basset-Pommer: Nicolo. | | | |
| 44. | Krummhörner / Stimmwerck. | } | | XV. |
| 45. | Cornetti muti. | | | |
| 46. | Sackpfeiff mit ein Blasbalg. | } | | XVI. |
| 47. | Spinetten, Virginahl; oder Instrument: | | | |
| 48. | Octav-Instrumentlin | } | | XVII. |
| 49. | Clavicytherium | | | |
| 50. | Clavichordia: etlicher Art. | } | | XVIII. |
| 51. | Theorba Paduanisch. | | | |
| 52. | Lauter mit Abzügen. | } | | XIX. |
| 53. | Chor-Lauter. | | | |
| 54. | Quinterna. | } | | 67. Violen |
| 55. | Mandörchen. | | | |
| 56. | Sechs Chörichte ChorCithern. | } | | |
| 57. | Englisch Citherlein. | | | |
| 58. | Klein Geig; Posche. | } | | |
| 59. | Bandoer. | | | |
| 60. | Orpheoreon. | } | | |
| 61. | Penorcon. | | | |
| 62. | Italianische Lira-Groß. | } | | |
| 63. | Gemeine Harff | | | |
| 64. | Irlendische Harff. | } | | |
| 65. | Hackebrett. | | | |
| 66. | Groß Doppel-Harff. | } | | |
| | | | | |

| | | | | | | | |
|-----|--|---|-----------|--------|----------------|-----------|---------|
| 67. | Violen de Gamba | } | | XX. | | | |
| 68. | Viol - Bastarda | | | | | | |
| 69. | Lyra de Bracio | | | | | | |
| 70. | Geigen allerley Art : groß vnd klein. | } | | XXI. | | | |
| 71. | Trumscheide . | | | | | | |
| 72. | Scheid Holt. | } | | XXII. | | | |
| 73. | Hawren - Eyren. | | | | | | |
| 74. | Schlüssel - Fiddel. | | | | | | |
| 75. | Stroh - Fiddel. | | | | | | |
| 76. | Jäger - Hörner. | | | | | | |
| 77. | Triangel. | | | | | | |
| 78. | Singefugel. | | | | | | |
| 79. | Moren Päcklein. | | | | | | |
| 80. | Glocken. | | | | | | |
| 81. | Zimbeln. | | | | | | |
| 82. | Schellen. | } | | XXIII. | | | |
| 83. | Heerpaucken | | | | | | |
| 84. | Soldaten Trummel | } | | XXIII. | | | |
| 85. | Schweizer Pfeiffin | | | | | | |
| 86. | Ambos. | } | | XXIV. | | | |
| 87. | Gar Grosse Manual-Clavier in gar Alten Orgeln. | | | | | | |
| 88. | Manual- vnd Pedal-Clavier in grossen Alten Orgeln. | | | | | | |
| 89. | Blasbälge vnd Calcanten in den gar Alten Orgeln. | | | | | | |
| 90. | Grosse Clavier in den Alten Orgeln. | | | | | | |
| 91. | Satyri - Pfeiffen. | | | | | | |
| 92. | Allerley Americanische/Türkische/Moscowitische/vnd India-
nische Instrumenta. | | | | | | |
| 93. | Der Alten Instrumenta; Chorus: Psalterium,
Decachordum, Cithara | | | | | | |
| 94. | Tympanum
Psalterium
Vnd andere Sachen. | | | | } Hieronimi. } | | XXXIII. |
| 95. | Organum
Fistula
Cymbalum | | | | | | |
| 96. | Alte Fidel. | | | | | | |
| 97. | Groß Clavier so in der grossen Alten Orgel im Thumb zu
Magdeburg gewesen. | } | | XXXV. | | | |
| | | | | | | | |



98. Zwen New erfundene Instrumenta, daß Eine in gestalt eines } XXXVI.
Hacketbrets / daß Ander in gestalt einer Harffen.

Noch ein alt Italianisch Instrument / Num: 3. so von dem gemeinem Man in
Italia genehet wird / Istromento di porco, zu Teutsch / eine Saw oder Schwein-
nekopff: von Ludovico de Victoria, Istromento di Laurento: von Iosepho
Zarlino Clodiensi, Musicorum Principi, Istromento di alto Basso. Auff der
einen seiten sind die Wirbel von Weissen Knochen / etwas lenger als die eiserne vffn
Clavicymbeln zu sein pflegen / haben in der Mitten ein Löchlin / dadurch die Sät-
ten gezogen werden: vff der andern seiten sind die Wirbel aus Holz geschnitten
inmassen der daselbst beygefügte Abriß aufweiser. Der Saiten sind an der Zahl
dreyßetzig / vnd eine immer lenger als die ander.

99. Allerley Orgel Pfeiffen / als / Principal: Octaven: Quinten; nach
welcher Mensuer die Zimbeln vnd Mixturen gearbeitet werden.

100. Quintadenen: Nachhörner.

101. Gedacten.

102. Gemshorn. Spillflöte.

103. Block- vnd Querflöten.

104. Klein Monochordum.

105. Noch anderer Art Orgel - Pfeiffen vnd Flöten.

106. Allerley Schnarr- oder Zungenwercke: Als Trommet: } XXXVII.
Krumhorn: Schalmenen: Sorduen: Rancket. Regahl-
Pfeiffen: Bäer Pfeiffen.

107. Monochordium: recht just vnd richtig abgetheilet. . . . XXXIX.

108. 109. &c. Die Instrumenta vnd Abriße / so vff diesen } XL. XLI. XLII.
dreyen Stöcken befindlichen: Hab Ich in einem
Buch funden / so Anno 1613. zu Augßburg gedruckt / mit diesem Tittel:
Laurentii Pignorii Patavini De Servis, & eorum apud veteres mi-
nisteriis, Commentarius: In quo familia, tum urbana, tum rusti-
ca, ordine producitur & illustratur. Vnd dieweil dieser Autor da-
selbsten von Musicalischen Sachen nicht tractiret: So hat Er / so wol
Ich keine eigentliche Nachrichtung davon haben noch geben können.

Es sind aber bey den Alten / dieselbige Instrumenta mit nachfolgen Namen ge-
nennet worden.

Num: 1. 2. 3. Cymbala.

4. 5. 6. 7. Tympana.

8. 9. 10. Lyra: Psaltria; Barbita.

11. 12. &c. Sambuca. Vtriculus; Crotalum:
Tibia; Fistula; Cicuta.

F I N I S.

cod 930^d

(1/3)

f

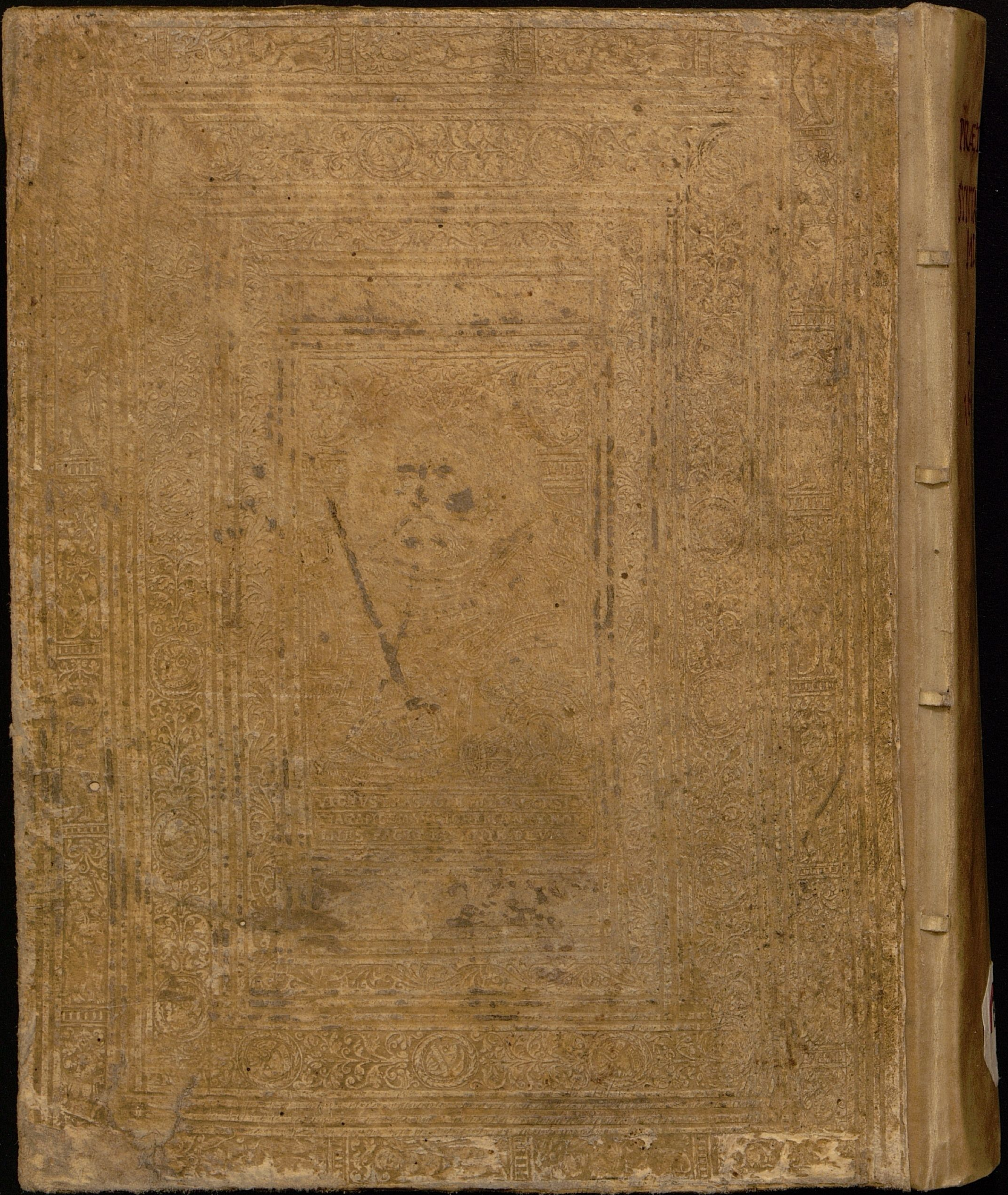
8v

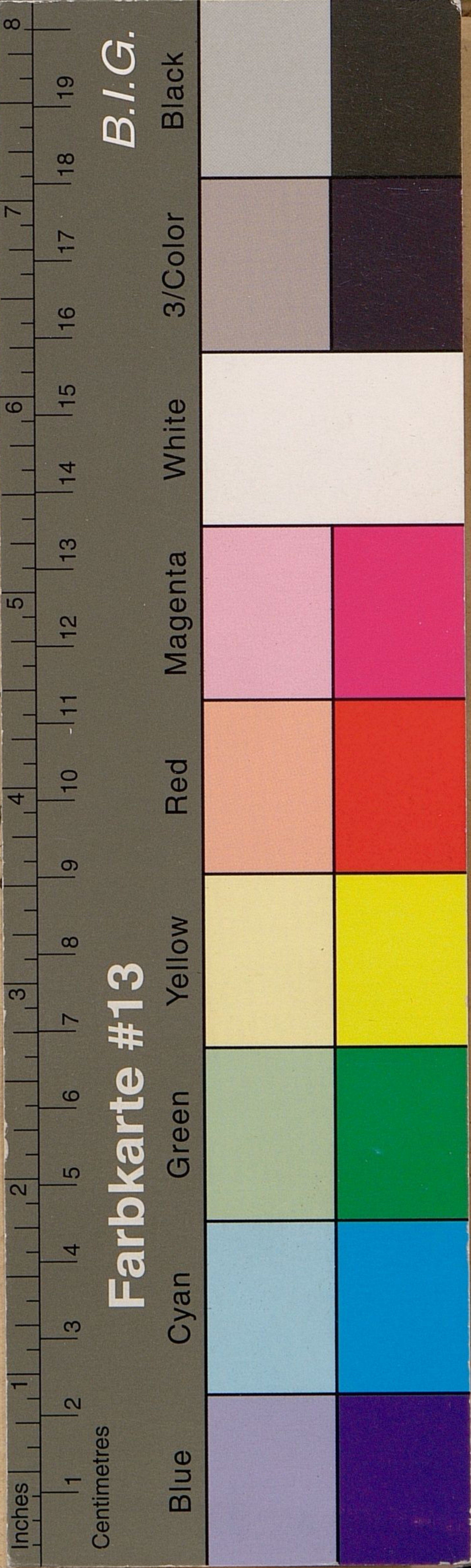
ULB Halle 3
003 265 420


WDA

Erneuert 1982
ex







B.I.G.

Farbkarte #13

PLENI SUNT COELI

Sanctus, Scs, S. Dñs Deus Sabaoth

GLORIA TUA

Eccce Agnus Dei Apoc. 4. In monte Sion.

Gloria in excelsis Deo

Tibi laus honor et gloria Deo Dño in seculum

I. Chor. 4. 5. 6. vel. 7. voc.

z. Chor. 4. 5. 6. vel. 7. voc.

Theatrum INSTRUMENTORUM

Seu
SCIAGRAPHIA
Michaëlis Prætorii C.
Darinnen

Eigentliche Abriß vnd
Abconterfeyung / fast aller
derer Musicalischen Instrumen-
ten, so isiger zeit in Welschland / Enge-
land / Toutschland vnd andern Orten vbtlich vnd ver-
händen seyn: Wie dann auch ettlicher der Alten vnd
Indianischen Instrumenten / recht vnd iust nach
dem Maßstabe abgerissen vnd
abgetheilet.

Wolffenbüttel / Im Jahr 1620.

Venite, exulte,
mus Dño:

Jubilemus n:
Deo salutari nro.

Prallite Dño qui
ET TERRA
habitat in Sion,

3. Chor. 4. 5. 6. vel. 7. voc.

Concert. 12. 15. 18. vel. 21. voc.

Advenit qui gemit ad Deum ut salvet eum. Prætor. C.

Callam Deo meo in diu fuerit.

Refer hoc theatrum ad tomum secundum. etc.